



Together. Under the Sun.

3S Industries AG

Geschäftsbericht 2008



Kennzahlen im Überblick

Kennzahlen | in TCHF

	2008	2007	Veränderung	in %
Konzernerfolgsrechnung				
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	101'840	25'426	76'414	301%
EBITDA	14'666	3'327	11'339	341%
-in % des Nettoerlöses	14.4%	13.1%	n/a	n/a
EBIT	12'507	2'644	9'863	373%
-in % des Nettoerlöses	12.3%	10.4%	n/a	n/a
Konzernergebnis	9'476	3,122	6'354	204%
Konzernbilanz (per 31. Dezember)				
Bilanzsumme	86'742	24'631	62'111	252%
Umlaufvermögen	74'780	20'220	54'560	270%
Anlagevermögen	11'962	4'411	7'551	171%
Kurzfristiges Fremdkapital	34'108	14'049	20'059	143%
Langfristiges Fremdkapital	1'649	1'273	376	30%
Eigenkapital	50'985	9'310	41'675	448%
Eigenkapitalquote in %	58.8%	37.8%	n/a	n/a

Kurzportrait

Der Solarkonzern 3S mit seiner Holdinggesellschaft 3S Industries AG und seinen Tochterunternehmen Somont, 3S Swiss Solar Systems und Pasan ist der Weltmarktführer für Produktionsanlagen zur Herstellung von Solarmodulen. Die Gruppe deckt die gesamte Wertschöpfungskette der Solarmodulproduktion ab und vereinigt die Schlüsselkompetenzen im Bereich des Löten, Laminierens und Testens unter einem Dach. Produktionsanlagen aus dem Solarkonzern garantieren stabile, verlässliche Prozesse, einen hohen Durchsatz sowie höchste Produktqualität bei geringem Ausschuss und höchster Verfügbarkeit.

Mit den String-Lötautomaten von Somont, den Laminierstrassen von 3S Swiss Solar Systems und den Testern von Pasan produzieren Kunden weltweit Solarmodule, deren Leistung, Lebensdauer, Qualität und Ertrag höchsten Ansprüchen genügen. Das Angebot

umfasst einzelne Maschinen sowie schlüsselfertige Produktionslinien mit unterschiedlichen Automatisierungsgraden. 3S Swiss Solar Systems AG entwickelt und produziert darüber hinaus fortschrittliche gebäudeintegrierte Solarsysteme für Dächer, Fassaden- und Beschattungslösungen und setzt hier ihr umfassendes Know-how in der Photovoltaik und in der Produktions-technik ein.

Hauptsitz der 3S Industries, sowie die Produktionsstätte der 3S Swiss Solar Systems sind in der Schweiz. Sitz und Produktion von Pasan sind ebenfalls in der Schweiz, Somont ist in Deutschland angesiedelt. Der Solarkonzern ist weiterhin mit einer Tochtergesellschaft in den USA präsent. Die Gruppe erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2008 einen Bruttoumsatz von CHF 109 Millionen, per Jahresende 2008 waren weltweit 302 Mitarbeitende in dem Solarkonzern beschäftigt.

Inhaltsübersicht

2	Vorwort des Präsidenten des Verwaltungsrats
4	Bericht der Geschäftsleitung
9	3S Industries AG - Das Unternehmen
20	Kundenportraits
28	Corporate Governance
41	Jahresabschluss
42	Konzernrechnung: 3S Industries Gruppe
42	Konzernbilanz
43	Konzernerfolgsrechnung
44	Konzern geldflussrechnung
45	Eigenkapitalnachweis
46	Anhang zur Konzernrechnung
59	Bericht der Revisionsstelle
60	Jahresrechnung: 3S Industries AG
60	Bilanz
62	Erfolgsrechnung
63	Anhang zur Jahresrechnung
65	Antrag über die Verlustverrechnung
66	Bericht der Revisionsstelle
67	Vierjahresübersicht
68	Technisches Glossar

Vorwort des Präsidenten des Verwaltungsrats

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Wir blicken zurück auf ein Geschäftsjahr, in welchem ein neuer Schweizer Solarkonzern geschaffen wurde. 3S Industries hat auf ihrem Weg des schrittweisen Wachstums, den sie seit der Gründung erfolgreich beschritten hatte, im vergangenen Jahr einen Quantensprung hinzugefügt. Mit der Übernahme der Somont GmbH, einem deutschen Solarspezialisten und Produzenten von String-Lötautomaten, wurde mehr als ein neues Standbein akquiriert. Vielmehr verdeutlicht die Umbenennung von 3S Swiss Solar Systems in 3S Industries AG, dass das Unternehmen dank dieser Akquisition nun die gesamte Wertschöpfungskette in der Solarmodulproduktion abdeckt.

Die Schlüsseltechnologien zur Herstellung von Solarmodulen sind das Stringen, Laminieren und Testen. Auf dem Gebiet des Laminierens ist 3S Swiss Solar Systems seit Jahren technologischer Weltmarktführer. Mit der Übernahme des führenden Herstellers von Modultestern, Pasan SA in Neuenburg, hatte die 3S Industries im Jahr 2007 eine erste weitere Schlüsseltechnologie erworben. Durch die Akquisition von Somont setzt das Unternehmen seine Expansionsstrategie fort und fügt im Bereich der String-Lötautomaten den fehlenden Baustein in der Wertschöpfungskette hinzu.

Erfolgreiche Kapitalerhöhung

Zur Akquisition von Somont war frisches Kapital nötig. An der Generalversammlung vom vergangenen Juni haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals, die Bildung der 3S Industries AG Holding sowie die Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien beschlossen. Im Juli wurde die Kapitalerhöhung erfolgreich durchgeführt. 3S Industries konnte, trotz schwierigem Börsenfeld, 3'354'305 Aktien mit einem Bezugsverhältnis von 2:1 zu einem Preis von CHF 18.50 platziieren. Sie wurden von zahlreichen bisherigen und neuen Aktionären gezeichnet. Damit flossen dem Unternehmen Barmittel in Höhe von CHF 62.05 Mio. zu. Weil ein Teil der Somont-Akquisition via Aktientausch erfolgte, stiessen

die bisherigen Somont-Aktionäre neu zu 3S Industries. Die beiden Transaktionen hatten somit den erwünschten Nebeneffekt, das Aktionariat von 3S Industries zu verbreitern.

Verbreitert wurde im Geschäftsjahr 2008 nicht nur die Investorenbasis, sondern auch die geografische Reichweite von 3S Industries. Im September eröffnete 3S Industries eine Service- und Vertriebsgesellschaft für den US-amerikanischen Markt in Tucson/Arizona. Auch für die Markterschliessung in Korea und Taiwan wurden Kooperationen abgeschlossen. Die internationale Markterschliessung geht damit Schritt für Schritt voran.

Photovoltaikmarkt vor Konsolidierung

Diese Internationalisierung ist deshalb von besonderer Bedeutung, weil die Wachstumsentwicklung im europäischen Photovoltaik-Markt nicht linear sein wird. Zwar ist trotz der konjunkturellen Eintrübung von einem weiteren Wachstum auszugehen. Kurzfristig hier vor allem in Deutschland, welches nebst Italien auf Grund besonderer Gegebenheiten in diesem Jahr einen Teil des Marktrückgangs in Spanien wettmachen wird. Obwohl die Branche auf dem alten Kontinent insgesamt kurzfristig mit tieferen Zuwachsraten und einem zunehmenden Preisdruck konfrontiert ist und die Solarindustrie in jüngster Zeit mit Überkapazitäten zu kämpfen hatte, werden auch hier die Rekordzahlen weiter Bestand haben, denn der grosse Umsatzschub wird sich beim Erreichen der Gridparität erst noch einstellen. Allerdings ist auch mit neuen Wettbewerbern aus der Maschinenindustrie, insbesondere aus der darbenden Automobiltechnik zu rechnen. Möglichen kurzfristig reduziertem Wachstum in einzelnen Ländern des alten Kontinentes stehen die ostasiatischen Länder, die USA und weitere Länder der südlichen Hemisphäre gegenüber. Diesen Ländern wird ein starkes Wachstum vorhergesagt.

Diese Trends deuten darauf hin, dass der fragmentierten Photovoltaik-Branche ein Konzentrationsprozess bevorsteht.

3S Industries ist dafür gut gerüstet und hat in den letzten zwei Jahren in diesem Prozess mit den Übernahmen von Pasan SA und Somont GmbH bereits eine aktive Rolle gespielt. Zum einen verfügt unser Unternehmen über eine Produktpalette, die für die Modulhersteller Effizienzgewinne verspricht – Stichwort automatisierte Produktionslinien. Zudem ist sie dank der geografischen Erweiterung in der Lage, vom erwarteten Wachstum in den USA und Asien zu profitieren. Schliesslich schloss 3S Industries das Geschäftsjahr 2008 mit deutlich verbesserten finanziellen Eckwerten ab. Das Unternehmen verfügt über eine starke Bilanz mit einem komfortablen Liquiditätspolster. Die Wachstumsaussichten sind intakt.

Stärkung des Verwaltungsrats

Der neuen Grösse und Komplexität von 3S Industries angepasst wurde auch die Führungsspitze. An der Generalversammlung vom vergangenen Sommer wählten die Aktionäre Dr. Patrick Hofer-Noser, Rudolf Güdel und Prof. Dr. Konrad Wegener neu in den Verwaltungsrat. Damit verfügt 3S Industries über ein breiteres Know-how in Technologie- und Automatisierungsfragen im obersten Leitungsgremium. Im Herbst stiess überdies Sylvère Leu als neuer Chief Operating Officer zur Geschäftsleitung von 3S Industries. Er verfügt über zwanzig Jahre Erfahrung in der Photovoltaik und bringt profundes Wissen in Technik und Betriebswirtschaft mit.

Ein Wermutstropfen ist die jüngste Entwicklung der 3S-Aktie am Kapitalmarkt. Im Jahresverlauf resultierte ein deutliches Minus – ganz im Gegensatz zu den enormen Fortschritten im operativen Geschäft. 3S Industries konnte sich dem Abwärtssog an den Kapitalmärkten nicht entziehen. Wir sind zuversichtlich, dass die gute Arbeit von 3S Industries über kurz oder lang auch von den Investoren wieder honoriert werden wird.

3S Industries ist heute der weltweit grösste Hersteller von Produktionsanlagen für die Solarmodulproduktion. Alle führenden Schlüsseltechnologien zur Herstellung

von Produktionsanlagen für Solarmodule sind unter einem Dach vereint.

Im Namen des Verwaltungsrats danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben und die sich persönlich Tag für Tag für das Unternehmen einsetzen. Auch den Kunden und Aktionären danke ich für Ihr Vertrauen in die Leistungsfähigkeit von 3S Industries. Wir werden alles daran setzen, dieses Vertrauen auch in der Zukunft zu verdienen.



Rolf Wägli

Präsident des Verwaltungsrats



Bericht der Geschäftsleitung

3S blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2008 zurück

- **3S** ist globaler Marktführer für Produktionsanlagen zur Solarmodulherstellung.
- **3S** hat ein weiteres Rekordergebnis erzielt.
- **3S** hat die Somont GmbH, Umkirch, Deutschland akquiriert und damit die Wertschöpfungskette bei den Produktionsanlagen für die Solarmodulherstellung komplettiert.
- **3S** hat mit der im Juli vollzogenen Kapitalerhöhung ihre Finanzierungsbasis weiter gestärkt.
- **3S** ist erfolgreich in den Markt für semiautomatische und vollautomatische Produktionslinien für die Solarmodulproduktion eingestiegen.
- **3S** hat im Wachstumsmarkt USA eine Vertriebs- und Servicegesellschaft gegründet.
- **3S** hat ihre Führung gestärkt, die Kapazität erhöht und die EBIT-Marge gesteigert.

3S erreicht globale Marktführerschaft dank Technologieführerschaft

Wir haben unsere strategischen Ziele erfolgreich umgesetzt und in 2008 die Marktführerschaft bei Produktionsanlagen für die Solarmodulproduktion erreicht. Zudem decken wir alle Schlüsseltechnologien ab, die für das Herstellen von Solarmodulen wichtig sind. Alle drei Konzerngesellschaften sind im abgelaufenen Berichtsjahr schneller gewachsen als der Markt. In den jeweiligen Kernkompetenzbereichen sind 3S Swiss Solar Systems (Laminierstrassen) und Pasan (Tester) bereits seit Jahren Technologieführer. Weil dies auch für die Somont GmbH (String-Lötautomaten) gilt, haben wir dieses erfolgreiche deutsche Unternehmen 2008 akquiriert. Heute steht unser Solarkonzern an der Spitze – dank der Technologieführerschaft sind wir Marktführer.

Es sind unsere kundenorientierten Angebote, die Solarmodulhersteller weltweit überzeugen. Wir entwickeln und produzieren sowohl Solarmodule als auch die Produktionsanlagen zu deren Herstellung. Unser photovoltaisches Fachwissen aus der Solarmodulproduktion nutzen wir bei der Konstruktion der Produktionsanlagen.

Weil wir die Anforderungen der Solarmodulproduktion kennen, finden wir für jede Herausforderung die beste Lösung. Viele Kunden wechselten bisher nicht zuletzt deshalb von der Konkurrenz zu uns, weil sie mit unseren Anlagen die heute geforderte höchste Qualität bei niedrigsten Produktionskosten erreichen. Dafür stehen wir und dies bestätigen uns zufriedene Kunden weltweit. Wir konnten auch in 2008 wieder mit höchster Zuverlässigkeit liefern, was Solarmodulproduzenten, die auf ihre Produkte 20 bis 25 Jahre Garantie geben, heute suchen: Produktionsanlagen, die mit wenig Ausschuss, höchster Verfügbarkeit und geringen Wartungsintervallen hochqualitative Solarmodule produzieren.

Während wir auch im vergangenen Jahr mit Erfolg grosse, erfahrene Unternehmen der Branche mit Produktionsanlagen der Spitzenklasse belieferten, haben wir in 2008 durch den Einstieg in das Geschäft mit schlüsselfertigen Linien zusätzlich ein ganz neues Kundensegment erschlossen. Mit dem Angebot kompletter Produktionslinien mit unterschiedlichen Automatisierungsgraden sprechen wir Kunden an, die neben den Produktionsanlagen vor allem auch an unseren Erfahrungen und einem

umfassenden Know-how Transfer interessiert sind. Als Systemanbieter setzen wir unser umfassendes Prozesswissen ein und entwickeln für diese Kunden schlüsselfertige Fertigungsstrassen – ganz nach deren individuellem Bedarf. Bereits wenige Monate nach dem Einstieg in das Geschäft mit den semi-automatischen Linien lieferten wir die erste Anlage an die Firma Eurener Solar Energy aus. Seit dem Frühjahr 2008 verfügen wir in unserem Kompetenzzentrum am Standort Lyss über eine eigene semiautomatische Produktionslinie. Hier demonstrieren wir Kunden die Produktion von Solarmodulen und führen Tests und Schulungen durch. Auf dieser neuen Linie produzieren wir auch unsere eigenen Solarmodule.

Qualitätsbewusste Solarmodulhersteller setzen auf Technologie von 3S

Zunehmendes Qualitätsbewusstsein bei den Solarmodulherstellern fördert weltweit die Nachfrage nach der qualitativ hochwertigen 3S-Technologie. Unsere stärkste Kundenbasis ist nach wie vor in Europa, hier sind es vor allem die grossen, börsenkotierten Solarmodulhersteller, die auf Qualität setzen und deshalb Wert auf die beste Technologie legen – für besserer Prozesssicherheit, hohen Durchsatz und hohe Maschinenverfügbarkeit.

Vor dem Hintergrund des weltweit zunehmenden Angebots an Solarmodulen wächst der Druck auf die Modulhersteller, Solarmodule höchster Qualitätsstandards zu produzieren. Finanzinvestoren investieren weltweit grosse Summen in Solarparks. Damit sich diese Investments rechnen, müssen die in diesen Parks für die Stromerzeugung verwendeten Solarmodule 20 bis 25 Jahre halten und höchste Qualitätsziele erfüllen. Diese Qualitätsziele erreichen nicht alle Modulhersteller. Nur wer qualitativ hochwertige Produktionsanlagen besitzt, spielt in dieser obersten Liga mit. Investoren beginnen nachzufragen, auf welchen Maschinen die Solarmodule für die von ihnen zu finanzierenden Solarparks produziert werden – denn sie wollen Sicherheit für ihre Investition.

Wer mit minderwertigen Maschinen produzierte Module verwendet, kann diese Sicherheit nicht bieten. Aus diesem Grund sind heute bei den Herstellern die besten Technologien mehr denn je gefragt – eine Entwicklung, die wir als Technologieführer begrüssen. Nur wer höchste Qualitätsansprüche erfüllen kann, wird sich am Markt durchsetzen und die Trümpfe fest in der Hand halten.

Auf Basis dieser Entwicklungen erfolgte im vergangenen Jahr der Schritt zur stärkeren Internationalisierung unseres Solarkonzerns. Die Gründung unserer Tochtergesellschaft 3S Industries USA Inc. war ein wichtiger Meilenstein, denn der stark wachsende US-Markt für Photovoltaik bietet enorme Potenziale. Es ist deshalb wichtig, dass wir hier eine starke Präsenz haben. Mit unserem neuen Standort in Tucson sind wir in den USA schneller und näher bei unseren Kunden. Der Aufbau weiterer Vertriebs- und Servicegesellschaften wird in naher Zukunft der nächste konsequente Schritt für unseren Solarkonzern sein.

3S ist führend bei zukunftsweisenden gebäudeintegrierten Solarsystemen

Der Absatz der von uns entwickelten und im Kompetenzzentrum in Lyss gefertigten Solarmodule für gebäudeintegrierte Lösungen entwickelt sich weiterhin sehr positiv. Auf unserem Heimmarkt Schweiz haben wir im letzten Jahr nicht zuletzt von der kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) profitiert. Die gebäudeintegrierte Photovoltaik setzt sich heute immer stärker durch. Die Synthese aus robuster, wetterfester Gebäudehülle und effizienter, umweltfreundlicher Stromproduktion begeistert immer mehr Planer und Hausbesitzer. Gemeinsam mit Architekten, Fassadenbauern und Bauherren realisierten wir in 2008 ästhetisch ansprechende Projekte, bei denen unsere qualitativ hochwertigen Solarmodule als Baumaterial zum Einsatz kamen.

3S hat ein Rekordergebnis erzielt

Die Übernahme der Somont GmbH und die damit verbundene Bildung des Solarkonzerns 3S Industries AG, der starke Fokus auf die wachsenden internationalen Märkte und der Ausbau unseres Produktpportfolios mit dem Einstieg in das Geschäft mit hochautomatisierten Linien haben die Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens nachhaltig gestärkt.

Im abgelaufenen Berichtsjahr hat sich der Bruttoumsatz im Vergleich zum Vorjahr auf CHF 109 Millionen vervierfacht. Das operative Ergebnis (EBIT) liegt bei einem Rekordniveau von CHF 12.5 Millionen und hat sich damit knapp verfünfacht, die EBIT Marge bezogen auf den Nettoumsatz liegt bei 12.3%.

Dieses hervorragende Ergebnis ist vor allem ein Zeugnis für den Einsatz und die Qualität unserer Mitarbeiter. Die Vervierfachung des Umsatzes war vor allem deshalb möglich, weil wir in 2008 den Personalbestand gezielt ausgebaut haben und damit unsere Produktionskapazitäten wesentlich erhöhen konnten.

Dank

Eine derart erfolgreiche Umsetzung unternehmerischer Maßnahmen geht nicht ohne die wirkungsvolle Unterstützung jedes Einzelnen im Unternehmen. Nur dank der hervorragenden Leistung unserer Mitarbeiter konnten wir in 2008 derart hohe Innovationskräfte freisetzen und diese kompetent und engagiert in allen Unternehmensbereichen zum Wohle unserer Kunden umsetzen.

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den grossen und hervorragenden Einsatz, den sie in einem anspruchsvollen Jahr geleistet haben. Wir danken unseren Geschäftspartnern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und Ihnen, verehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

3S gestaltet als Marktführer die Zukunft aktiv

Die langfristigen Wachstumsaussichten für die Photovoltaik sind intakt, auch wenn der Markt derzeit aufgrund der Finanzkrise weniger stark wächst. Der Klimawandel und die notwendige Verringerung der Abhängigkeit der Welt von fossilen Brennstoffen sensibilisieren immer breitere Bevölkerungsschichten und bleiben auf der Agenda von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik ganz oben. Damit rückt der Fokus weiter auf den Ausbau der erneuerbaren Energien.

Als Marktführer für die Herstellung von Produktionsanlagen für die Solarmodulproduktion ist unser Solarkonzern hervorragend positioniert. Wir sind überzeugt, dass wir den Platz an der Spitze halten und ausbauen können. Mit der Integration der Somont GmbH sind wir in der Lage, alle relevanten Schlüsseltechnologien zur Modulproduktion aus einer Hand anzubieten. Diese hervorragende Ausgangslage werden wir nutzen, um unseren Technologievorsprung weiter auszubauen und vor allem auch in Asien und Nordamerika weiter zu wachsen.

Den heute entscheidenden Vorsprung vor unseren Wettbewerbern verdanken wir vor allem unserer Technologie und unserem erweiterten Produktpotfolio. Weil wir heute nicht mehr nur einzelne Produktionsanlagen verkaufen, sondern unseren Kunden auch schlüsselfertige Produktionslinien anbieten, decken wir den Gesamtmarkt ab – von Neueinsteigern, die mit unseren semiautomatischen Linien regionale Märkte mit kleineren Volumen bedienen bis hin zu international tätigen Grossunternehmen mit Kapazitäten von über 250 MW. Die Nachfrage nach den neu lancierten Linien unterschiedlichen Automatisierungsgrades entwickelt sich vielversprechend.

Mit dem Ausbau unserer internationalen Präsenz, der Nutzung von Synergien, gemeinsamer Entwicklungsarbeiten im Konzern und der ständigen Weiterentwicklung unserer innovativen Produkte verfolgen wir konsequent

das Ziel, die Herstellkosten für Solarmodule weiter zu reduzieren.

Wir sind zuversichtlich, auf Grundlage unserer einzigartigen Technologie, unserer marktführenden Position und unserer klaren Strategie auch weiterhin erfolgreich zu sein.

P. Hofer-Noser
F. Rosenbusch
S. Leu

Dr. Patrick Hofer-Noser,
Frank Rosenbusch und Sylvère Leu



Von links nach rechts: Dr. Patrick Hofer-Noser, Frank Rosenbusch und Sylvère Leu

3S Industries AG - Das Unternehmen



Together. Under the Sun.
Unser gemeinsamer Weg in
die Zukunft.

Die 3S Industries AG ist voll und ganz auf die Photovoltaik spezialisiert. Die drei Unternehmen der Gruppe Somont GmbH, Umrkirch, 3S Swiss Solar Systems AG, Lyss und Pasan, Neuchâtel entwickeln, produzieren und vertreiben weltweit innovative Produktionsanlagen zur Herstellung von Solarmodulen. Die 3S Swiss Solar Systems AG produziert und vertreibt darüber hinaus fortschrittliche gebäudeintegrierte Solarsysteme für Fassaden, Dächer und Beschattung.

Mit unserem umfassenden Know-how im Bereich des Lötens, Laminierens und Testens beherrschen wir in unserem Solarkonzern heute alle führenden Schlüsseltechnologien zur Herstellung von Produktionsanlagen für die Solarmodulproduktion und bieten diese aus einer Hand an. Unsere Firmengruppe steht für technischen Fortschritt sowie Erfahrung und Kompetenz in der Entwicklung von qualitativ hochwertigem Produktionsequipment. In allem was wir machen, streben wir danach die Besten zu sein. Wir machen die Ziele unserer Kunden zu unseren eigenen Zielen und verwirklichen diese mit intelligenten Lösungen, hoher Qualität unserer Arbeit und höchster Verlässlichkeit.

Unsere Vision:

Solarenergie für alle

Die Energie der Sonne ist für alle verfügbar! Gemeinsam arbeiten wir unter der Sonne an Lösungen für eine umweltfreundliche Gesellschaft. Die Photovoltaik spielt für die zukünftige nachhaltige Energieversorgung weltweit eine herausragende Rolle. Wir wollen als Solarkonzern dazu beitragen, dass sie sich in immer mehr Ländern durchsetzt und sich für den Endverbraucher rechnet. Daran arbeiten wir in unseren Unternehmen gemeinsam mit viel Begeisterung, hervorragendem Fachwissen und unternehmerischem Handeln.

Bei uns dreht sich alles um die Sonne als dauerhafte und unabhängige Energiequelle für jeden immer und überall: Als Lösungsanbieter und Know-how-Träger für wirtschaftliche, solare Energie verfolgen wir das Ziel «Solarenergie für alle».

Unser Erfolg ist der Erfolg unserer Kunden. Wir wollen die Experten für die beste Technologie zur Solarmodulproduktion sein, damit Solarmodulproduzenten überall mit den führenden Produktionsanlagen wirtschaftlich produzieren können. Weltweit bieten wir das beste Produktionsequipment in massgeschneiderten Lösungen an – mit den drei starken Marken Somont, 3S Swiss Solar Systems und Pasan sowie unserem einzigartigen, gemeinsamen Wissen, dass wir in der 3S Unternehmensgruppe bündeln und ständig erweitern. Die 3S Swiss Solar Systems produziert darüber hinaus innovative PV-Systeme für eine effiziente, umweltfreundliche Stromproduktion. Weil wir auch selbst Solarmodule herstellen, kennen wir den Produktionsprozess und die Bedürfnisse unserer Kunden genau.

Together under the sun – we connect the world to the clean power of sun!

Unternehmenswerte:

Wie wir gemeinsam arbeiten

Unser Unternehmen steuern wir wertorientiert. Mit klaren Renditezielen stellen wir uns den Erwartungen unserer Kapitalgeber. Durch die kontinuierliche Stärkung unserer Marktstellung streben wir profitables Wachstum an. In der Solarbranche haben wir eine führende Position erreicht. Unser Ziel ist es, diese weiter auszubauen.

Lebt man vom Kapital und nicht nur von den Zinsen, dann ist das Kapital einmal verbraucht. Gleich verhält es sich mit den natürlichen Ressourcen unseres Planeten. Deshalb versuchen wir, nur von den Zinsen zu leben und schonen unsere Ressourcen in unserem täglichen Arbeitsbetrieb.

Motivierte Mitarbeiter sind die treibende Kraft für nachhaltigen Erfolg und Wachstum unseres Unternehmens. Mit engagierten, qualifizierten und informierten Mitarbeitern sind wir erfolgreich. Zusammen arbeiten wir an unseren gemeinsamen Zielen, immer im Streben nach Verbesserung.

Ehrlichkeit, Verbindlichkeit, Mut und Kritik sowie Zielstrebigkeit und Kreativität sind die Werte, an denen sich alle unsere Mitarbeiter orientieren:

- Ehrlichkeit:** Unser Wort und unser Verhalten sind unserem Gegenüber offen und ehrlich.
- Verbindlichkeit:** Wir tragen Verantwortung für unsere Absprachen und handeln danach. Wir erledigen unsere Aufgaben zuverlässig und verbindlich.
- Mut und Kritik:** Wir haben den Mut, konstruktive Kritik zu geben. Wir nehmen Kritik an und lernen aus Fehlern. Wir hören zu und akzeptieren andere Meinungen.
- Zielstrebigkeit:** Wir erreichen unsere vereinbarten Ziele und kommunizieren Abweichungen.
- Kreativität:** In dem dynamischen Umfeld, in dem wir leben und arbeiten, bieten wir durch Flexibilität und Kreativität neue Lösungen.

Unsere Produkte und Dienstleistungen

Die 3S Industries AG mit den Unternehmen Somont, 3S Swiss Solar Systems und Pasan ist die Weltmarktführerin für Produktionsanlagen zur Herstellung von Solarmodulen. Unser Solarkonzern deckt die gesamte Wertschöpfungskette der Solarmodulproduktion ab und vereinigt die Schlüsselkompetenzen im Bereich des Lötzens, Laminierens und Testens unter einem Dach.

Produktionsanlagen aus der 3S Gruppe garantieren stabile, verlässliche Prozesse, einen hohen Durchsatz sowie höchste Produktqualität bei geringem Ausschuss und höchster Verfügbarkeit.

Mit den String-Lötautomaten von Somont, den Laminierstrassen von 3S Swiss Solar Systems und den Testern von Pasan produzieren unsere Kunden weltweit Solarmodule, deren Leistung, Lebensdauer, Qualität und Ertrag für sich sprechen. Die Maschinen werden einzeln angeboten oder in schlüsselfertigen Produktionslinien mit unterschiedlichen Automatisierungsgraden integriert. Wir entwickeln und produzieren selbst zukunftsweisende Baumaterialien und setzen hier unser hohes Know-how in der Photovoltaik und in der Produktionstechnik ein.

Kompetenz in elektrischer Zellverbindung: Somont GmbH

Als führendes Unternehmen im Bereich der elektrischen Zellverbindung verfügt die Somont GmbH über ein weitreichendes Know-how im Zell-Lötverfahren und im Handling von sehr dünnen und zerbrechlichen Solarzellen. Die Somont GmbH, die seit August 2008 zu 100% zur 3S Industries Gruppe gehört, konzentriert ihr ganzes Wissen auf die Zellverbindungstechnologie und bietet komplette Systeme an, Software, Service und Schulung einbegriffen.

Die Zellverbindung gilt in der Solarmodulproduktion als

kritischer Prozess, der über die elektrische Ertragsdauer, also die Leistung des Moduls entscheidet. Mit den immer dünner werdenden Zellen wird das Handling heute immer schwieriger. Mit dem Soft-Touch-Lötverfahren der Somont GmbH kann der Zellbruch auf ein Minimum reduziert werden. Die Somont String-Lötautomaten der Serie RAPID wurden speziell für die neuen Generationen der empfindlicheren Zellen entwickelt. Das Aufnehmen und Ablegen der Zellen wird hier reduziert, indem die Zellen auf einem Laufband schonend von Station zu Station transportiert werden.



Somont Soft-Touch-Lötverfahren

Der einzigartige Soft-Touch-Lötprozess ermöglicht ein äußerst schonendes Handling der Zellen vor, während und nach dem Löten. Der Output der verschiedenen Maschinen des Typs RAPID variiert zwischen 600 und 2400 Zellen pro Stunde bei niedrigsten Bruchraten.



Somont Rapid 4 String Lötautomat

Somont garantiert höchsten Zellendurchsatz bei maximaler Verfügbarkeit 24 Stunden und 7 Tage pro Woche. Mit den RAPID String-Lötautomaten können alle gängigen Arten von Zelltypen und Zellgrößen bearbeitet werden. Um von der Bearbeitung von einem zum anderen Zelltyp zu wechseln, sind nur wenige Handgriffe notwendig.

Das modulare Design des RAPID garantiert außerdem eine flexible Anpassung der Produktionskapazität. Alle Typen der Serie RAPID können miteinander kombiniert werden: RAPID ONE (10MW), RAPID TWO (20 MW) und RAPID FOUR (40 MW). Somont fertigt alle Maschinen in Umkirch, Deutschland.

Kompetenz im Laminieren: 3S Swiss Solar Systems

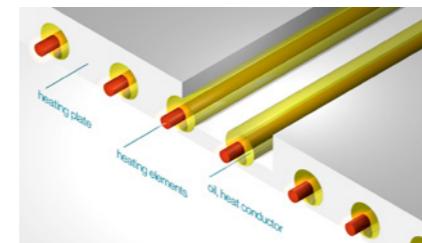
3S Swiss Solar Systems ist seit Jahren der technologische Weltmarktführer im Bereich des Laminierens. Mit vollautomatischen Laminierstrassen aus Lyss produzieren heute Modulhersteller weltweit Photovoltaik-Module (PV-Module) höchster Qualität.

Der Prozess des Laminierens entscheidet über die Lebensdauer der PV-Module. Während des Laminierens findet ein Vernetzungsprozess statt, bei dem die Solarzellen zwischen einem Deckglas und einer Rückwand, die aus Glas oder Folie besteht, verkapstelt werden. Auf diese Weise wird das Modul vor Witterungseinflüssen, insbesondere Feuchtigkeit geschützt. Nur bei optimalen

Laminierbedingungen ist der Vernetzungsgrad über das gesamte PV-Modul hoch und homogen, was zu einer langen Lebensdauer des Solarmoduls führt.

Unsere Laminierstrassen erfüllen die höchsten Ansprüche, die an den Laminierungsprozess gestellt werden. Sie sind mit einem eigenen, hochwirksamen und patentierten Heizsystem ausgerüstet, mit dem höchste Vernetzungsgrade der EVA-Folie und ein reproduzierbarer Laminierprozess erreicht werden.

Das einzigartige, patentierte Hybrid Heizplattensystem der 3S Swiss Solar Systems kombiniert die Vorteile der Technologie der elektrischen Beheizung mit den Vorteilen der Ölbeheizung. Elektrische Heizelemente werden hier von einem Wärmeträger umflossen, der die Heizleistung von den Heizstäben an die Heizplatte weitergibt. Damit erreichen unsere Laminatoren eine einzigartige Temperaturhomogenität bei kürzester Heizdauer und hohem Durchsatz. Der maximale Temperaturunterschied zwischen der kältesten und heißesten Stelle liegt bei höchsten $+1/-1^{\circ}\text{C}$. Dies garantiert unseren Kunden die Produktion von PV-Modulen höchster Qualität mit langer



Hybrid Heizplattensystem der 3S Swiss Solar Systems

Lebensdauer. Das Heizsystem altert nicht und hat eine sehr kleine Fehleranfälligkeit. Die bewährte Technologie der Hybridheizplatte ist sowohl für kristalline als auch für Dünnschichtzellen geeignet.

Die Leistungsfähigkeit der in der Schweiz gefertigten vollautomatischen Laminierstrassen haben wir über die Jahre stetig weiterentwickelt. Mit verschiedenen Innovationsschritten verbesserten die 3S-Entwickler immer wieder die Prozessstabilität und den Durchsatz der Maschinen. Darüber hinaus profitieren unsere Kunden von zahlreichen Dienstleistungen und einem umfassenden Know-how Transfer. Verkauft werden nicht nur die Produktionsanlagen, sondern Lösungen für den gesamten Produktionsprozess.

Die Laminierstrassen des Typs 36, deren Heizplatte bei unterschiedlicher Breite 3600 mm lang ist, sind die von unseren Kunden bisher meistgekauften Anlagen. Im Herbst 2008 stellte 3S Swiss Solar Systems mit der XL Laminator Serie eine neue Generation von Laminatoren vor. Mit den XL Laminierstrassen können die Taktzeiten massiv verkürzt werden, ohne auf die Flexibilität der 3S-Technologie zu verzichten.



3S Swiss Solar Systems XL Laminierstrasse

Kompetenz im Testen und Messen: Pasan

Pasan (vormals Belval) gehört seit 2007 zur 3S Swiss Solar Systems. Das in Neuchâtel (CH) angesiedelte Unternehmen ist weltweiter Technologieführer bei Testsystemen für Solarzellen und Solarmodule. Die Schlüsseltechnologie des Testens wird sowohl in der Dünnschichttechnik als auch in der kristallinen Solar-technologie eingesetzt. Jedes produzierte Modul muss geprüft werden. Das gehört zur zertifizierten Qualitätssicherung der Produzenten. Alle Pasan-Tester sind für höchste Genauigkeit entwickelt.

Das Testen entscheidet über den Umsatz, weil hier die produzierten Solarmodule entsprechend ihrer Leistung klassifiziert und verkauft werden. Je genauer die Messungen sind, desto besser kann der Produzent die Zielwerte eingrenzen. Pasan-Tester verfügen über eine einzigartige Lichtgleichförmigkeit auf der beleuchteten Fläche, eine hervorragende Lichtstabilität während des Blitzes und eine unübertroffene spektrale Übereinstimmung gegenüber dem Sonnenlicht. Pasan Solarzellen-



Pasan Highlight Modultester

Tester und Sonnensimulatoren übertreffen sogar die Anforderungen der IEC-Normen für die Genauigkeit der Messung. Auf diese Weise bieten wir unseren Kunden den entscheidenden Vorteil bei der Klassifizierung ihrer Produkte, der sich nachhaltig auf den Erlös auswirkt.

Die Pasan Modultester der Serie Highlight und die Pasan Zelltester der Serie Spotlight basieren auf der Xenon-Blitz-Technologie, die dem Spektrum der Sonne am nächsten kommt. Die geprüften Zellen und Module werden beim Testen nicht spürbar erwärmt, was zu Leistungsminderungen führen würde.

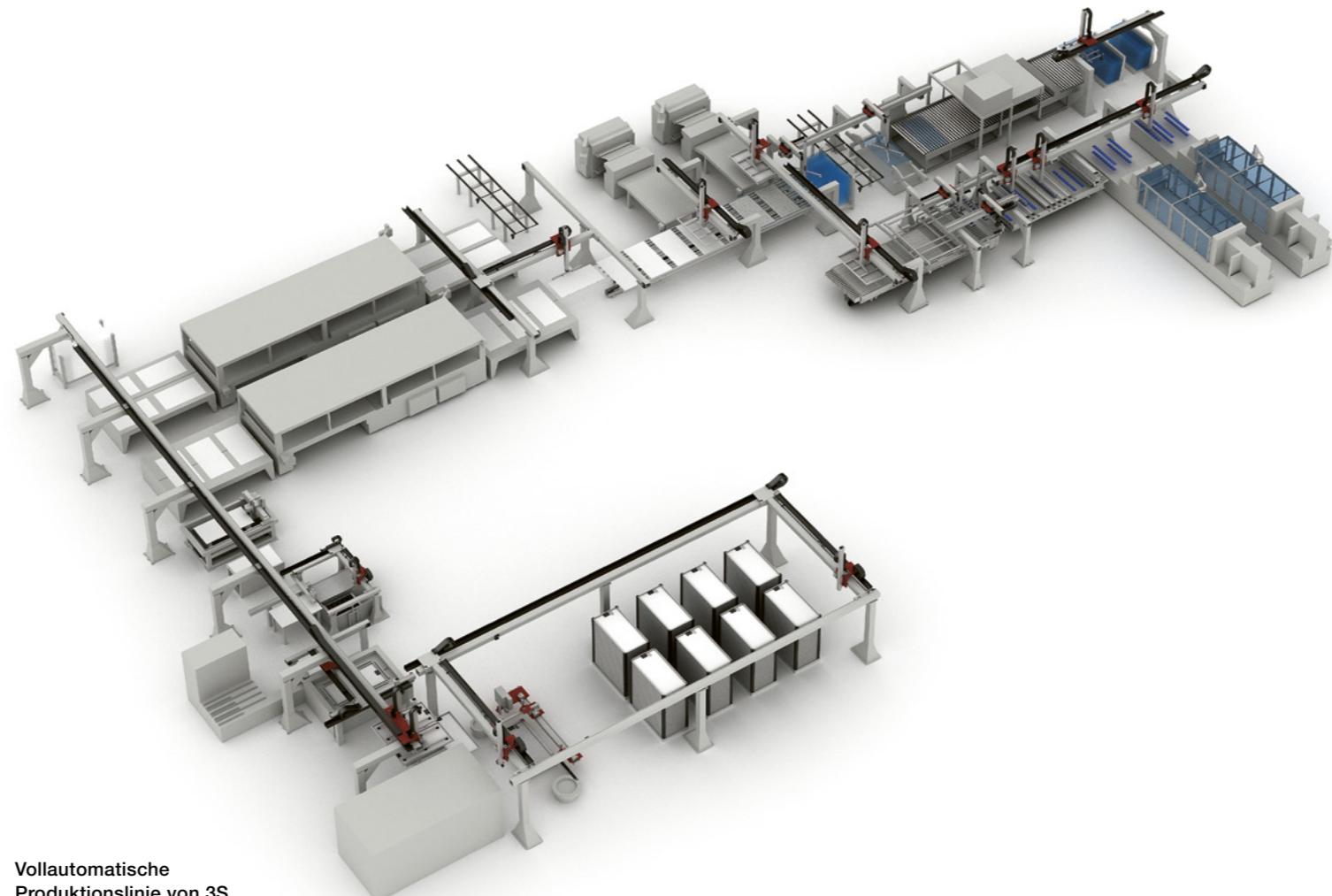
Pasan verfügt über 25 Jahre Erfahrung im Testen von Solarzellen und Solarmodulen. Weltweit vertrauen immer mehr führende Forschungsinstitute und Kalibrierlabors den Geräten aus Neuchâtel. Ebenso integrieren Zell- und Modulhersteller zunehmend Pasan-Geräte in ihre Produktionslinien.

Für unterschiedliche Kundenanwendungen bietet Pasan verschiedene Software-Tools an. So wurden für den Laborbetrieb eigens komplett parametrisierbare Programme entwickelt. Für Produktionsbetriebe umfasst das Angebot Zusatzanwendungen wie automatische Sortierung, statistische Auswertung, Log-Dateien und Etikettendruck.

Schlüsselfertige Produktionslinien für jedes Bedürfnis

Seit 2008 integrieren wir verschiedene Maschinen zu schlüsselfertigen Produktionslinien für die Produktion von Solarmodulen mit unterschiedlichsten Automatisierungsgraden. Mit dem Angebot der automatisierten Linien werden wir dem Trend zu integrierten Lösungen bei der Fertigung von Solarmodulen und dem Wunsch unserer Kunden nach schnelleren und kürzeren Prozessen gerecht.

Unsere Kunden bieten wir unterschiedliche Automatisierungsgrade für unterschiedliche Produktionskapazitäten an. Jede Linie, die wir produzieren, ist ganz auf



Vollautomatische Produktionslinie von 3S

die spezifischen Bedürfnisse des jeweiligen Kunden ausgerichtet.

Bei der Entwicklung der vollautomatisierten Produktionslinien schlugen die 3S Ingenieure neue Wege ein: Anstatt – wie bisher üblich – die vorhandenen manuellen Operationen durch Roboterlösungen zu ersetzen, analysierten und optimierten unsere Experten die einzelnen Prozessschritte bei der Solarmodulherstellung bis ins kleinste Detail. Für jede spezifische Funktion und jeden Umsetzungsschritt wurde das geeignete technologische Equipment entwickelt und angepasst. Um verschiedenen Automatisierungslösungen zu integrieren, wurden dabei einzelne Teilschritte im Fertigungsprozess völlig neu definiert. Die Linien mit hohem Automationsgrad beinhalten damit mehrere technologische Weltneuheiten und bieten die derzeit innovativsten, am Markt erhältlichen Lösungen für die Verkapselung und Endbearbeitung von Solarmodulen. Wichtige Neuentwicklungen sind: die Codierung der Gläser für eine

exakte Zuordnung und Bearbeitung jedes einzelnen Moduls im Verlauf des Produktionsprozesses, ein vollautomatisches Handhabungssystem für die Bedienung der Prozesse nach dem Laminieren, eine vollautomatische Kantenschneidemaschine mit einer Schneidegeschwindigkeit von 90m pro Minute sowie eine vollautomatische Rahmungsstation.

Solarmodulproduzenten können auf den automatisierten Linien der 3S Swiss Solar Systems hochqualitative Standardmodule und Sonderanfertigungen besser, schneller und mit einer höheren Prozesssicherheit herstellen. Mit unserem umfassenden Prozess Know-how, der langjährigen Erfahrung im Bereich des Löten, Laminierens und Testens sowie der Entwicklung neuer innovativer Lösungen sind wir der ideale Partner für Modulproduzenten jeder Größe weltweit. Weil wir sowohl die Tücken des Anlagenbaus als auch den praktischen Alltag der Modulproduktion kennen, finden wir für jede Anforderung die ideale Lösung. Bei der Entwicklung der

Linien profitieren wir vom geballten Wissen und der Erfahrung aus der gesamten 3S-Gruppe.

Die Produktionslinien bieten wir zusammen mit Know-how Transfer, Schulungen, Zertifizierung der darauf produzierten Module, Wartungs- und umfassenden Serviceverträgen an. Die erste schlüsselfertige semiautomatische 3S-Produktionslinie, die aus einem String-Lötautomaten von Somont, einer Laminierstrasse von 3S Swiss Solar Systems und einem Modultester von Pasan besteht, wurde im November 2008 nach Spanien an die Firma Eurener ausgeliefert.

3S wird in Zukunft verstärkt Produktionslinien unterschiedlichen Automationsgrades anbieten aber auch Einzelmaschinen an führende Systemintegratoren liefern.

Eine semiautomatische Produktionslinie betreiben wir seit Frühjahr 2008 im hauseigenen Technikum in Lyss. Das Technikum dient nicht nur als Testanlage für Kunden und als Schulungslinie, hier stellt die 3S Swiss Solar System AG auch ihre eigenen Module für innovative gebäudeintegrierte Solarsysteme her.



Halbautomatische Produktionslinie am Standort Lyss



Schulung, Know-how Transfer und Zertifizierung: Expertenwissen für unsere Kunden

3S schult und berät Kunden, die 3S Produktionsanlagen einsetzen. Unsere Experten, die teilweise bereits seit mehr als 20 Jahren in der Solarindustrie tätig sind, vermitteln umfangreiches Wissen zur Fertigung von Solarmodulen. Außerdem unterstützen wir die Solarmodulhersteller beim wichtigen Prozess der Zertifizierung. Modulhersteller, die neue Produkte entwickeln, für die Prozessparameter erarbeitet werden müssen, profitieren von unserem Fertigungswissen. Mit unserer Hilfe können sie sich besser auf dem Markt positionieren. Wir zeigen unseren Kunden unter anderem:

- Wie sie Solarmodule effizient produzieren.
- Mit welchen Materialien gute Solarmodule hergestellt werden.
- Wie sie ihr Personal am besten schulen.
- Wie sie ihren Ertrag und die Qualität der Produktion nachhaltig verbessern.
- Wie sie ein Qualitätsmanagement aufbauen.

Bei der Zertifizierung können wir unsere Kunden so un-

terstützen, dass möglichst rasch nach Inbetriebnahme der Modulproduktion das eigene Modulzertifikat vorliegt. Der Prozess der Zertifizierung beginnt bei uns bereits parallel zur Produktion des bestellten Equipments. Dies ist möglich, weil wir wichtige Teilschritte für die Zertifizierung auf unserer eigenen semiautomatischen Produktionslinie am Standort Lyss abwickeln können.

Kunden der 3S Industries AG profitieren vom Wissen, der Erfahrung und der Verlässlichkeit unserer Experten. Darüber hinaus stellen wir sicher, dass Kunden weiterhin als Erste von neuen Entwicklungen profitieren können.

Gebäudeintegrierte Solarsysteme von 3S: Synthese aus ästhetischer Gebäudehülle und umweltfreundlicher Stromproduktion

Die 3S Swiss Solar Systems entwickelt und produziert zukunftsweisende gebäudeintegrierte Solarsysteme und hat sich hier auf Solarmodule für Dächer, Fassaden und Beschattungslösungen spezialisiert. Solarmodule von 3S Swiss Solar Systems sind die perfekte Synthese aus robuster, wetterfester Gebäudehülle und effizienter, umweltfreundlicher Stromproduktion. Bei uns wird das Solarmodul zum modernen Baumaterial, das optimal in die Gebäudehülle integriert wird.

3S stellt die Solarmodule her, ohne dabei in Wettbewerb zu unseren Kunden zu treten, die Produktionsanlagen beziehen. Viele der von uns betreuten PV-Projekte erfordern sogar massgeschneiderte Modulgrößen, die von den grossen Solarmodulherstellern auf ihren hochautomatisierten Linien nicht wirtschaftlich produziert werden können.

Unsere rahmenlosen PV-Module ermöglichen grossflächige, uniforme Photovoltaiksysteme, die sich als Ganzes höchst ästhetisch in die Gebäudehülle integrieren. Dies ist einzigartig und wird von vergleichbaren Produkten nicht erreicht. Das Solarmodul wird zum echten Baumaterial. Dies bietet Architekten und Planern

unendliche gestalterische Möglichkeiten, um Dächer und Fassaden höchst ansprechend zu gestalten.

Unser MegaSlate®-Solardachsystem ist eine vollständige oder teilintegrierte Dachabdeckung und ersetzt herkömmliche Dachziegel. Vom TÜV zertifiziert und auf Windlasten, Schneelasten und Hagel geprüft, bietet dieses Solardach optimalen Witterungsschutz. Die rahmenlose Konstruktion verhindert biologischen Bewuchs – der Ertrag ist somit höher als bei gerahmten Solarmodulen.

Die Photovoltaik Fassaden von 3S Swiss Solar Systems erlauben eine sehr freie Gestaltung von Fassadengestaltungen. Den Anwendungsmöglichkeiten sind kaum Grenzen gesetzt – von der Überkopfverglasung im Außenbereich bis zur semitransparenten Glasfassade eines Gebäudes. Mögliche Anwendungen sind: Glasüberdachungen, Vordächer, Wintergärten, Balkonverkleidungen sowie Sonderbauten.



PV-Fassadengestaltung mit Wintergarten
(Foto: Berger Metallbau AG)

Durch die kontinuierliche und konsequente Weiterentwicklung unserer Produkte befinden wir uns stets auf dem neuesten Stand der Technik.

Unsere PV-Module sind nach IEC 61215 durch den TÜV zertifiziert und für die Nutzungssicherheit gemäss IEC EN 61730 geprüft. Wir geben auf unsere brand- und regengetesteten PV-Module eine Leistungsgarantie von 10 Jahren auf 90 % der Mindestleistung und von 20 Jahren auf 80 % der Mindestleistung.



3S MegaSlate®- Solardach



Kundenportraits

aleo solar AG, Prenzlau (Germany)

Die aleo solar AG entwickelt und produziert seit 2002 hochwertige Solarmodule für den deutschen und internationalen Markt. Im brandenburgischen Prenzlau unterhält das Unternehmen eine der grössten und modernsten Produktionsstätten in Europa. Über einen eigenen Vertrieb werden ihre langlebigen Qualitätsmodule unter dem Markennamen ‚aleo‘ europaweit an ein Netzwerk von 700 Fachhändlern und Installateuren geliefert.

Mit der Produktionstechnologie der 3S Gruppe gelingt es aleo solar den Anspruch zu erfüllen, allen Partnern eine immer gleich bleibende Qualität auf höchstem Niveau zu gewährleisten. Bei der Produktion ihrer Premium-Module, die sich durch besondere Leistungsstärke auszeichnen, setzt aleo solar String-Lötautomaten von Somont und Laminierstrassen von 3S Swiss Solar Systems ein. Mit den Unternehmen der 3S Industries AG fand aleo solar starke Partner, die mit hoher Uptime und Zuverlässigkeit der Maschinen überzeugen: Modernste String-Lötautomaten aus Umkirch und Laminierstrassen aus Lyss gewährleisten eine optimale Produktion und Haltbarkeit der Module und helfen, die hohen Qualitätsansprüche der Brandenburger zu erfüllen. Der bei den String-Lötautomaten von Somont äusserst geringe Zellbruch sowie der exakte Lötprozess ermöglichen eine kostengünstige Produktion und höchste Leistung. Der Prozess des Laminierens entscheidet über die Haltbarkeit der Module. Mit den Laminierstrassen aus Lyss erreicht aleo solar eine einmalige Prozesssicherheit und kann dank der durch 3S Swiss Solar Systems patentierte Technologie der Hybridheizplatte mit geringen Durchlaufzeiten hohe Umsätze auf kleiner Fläche produzieren. Von der Stiftung Warentest in Deutschland wurden die aleo-Module u.a. für ihre Langlebigkeit als Testsieger ausgezeichnet.

Die aleo solar AG pflegt eine enge Kundenbeziehung zu Somont und 3S Swiss Solar Systems. aleo solar gehörte zu den ersten Kunden von Somont, im Werk in Prenzlau setzt aleo solar seit 2005 Doppelstringer und Entnahmeeinheiten von Somont ein. Auch 3S Swiss Solar Systems lieferte 2005 die ersten Laminierstrassen an aleo solar. In 2008 lieferte 3S Swiss Solar Systems weitere Laminierstrassen für die Produktion im neu ausgebauten Stammwerk in Prenzlau und nach Spanien, wo aleo solar seit Anfang 2007 in Santa María de Palautordera Module produziert.

Ausserdem sind Somont und 3S Swiss Solar Systems wichtige Partner in einem weiteren internationalen Expansionsprojekt der aleo solar AG: seit Anfang 2008 sind die Brandenburger zu 50 Prozent in einem Joint Venture mit der Sunvim Group Co. Ltd. an der avim solar production Co. Ltd. zum Betrieb einer Solarmodulproduktion in China beteiligt. Auf den Produktionslinien im neuen chinesischen Werk werden seit Oktober 2008 verschiedene Module mit String-Lötautomaten und Lay-Up Systemen von Somont und Laminierstrassen von 3S Swiss Solar Systems gefertigt.



VHF Technologies S.A. (Flexcell), Yverdon-les-Bains (Switzerland)

VHF Technologies S.A., besser bekannt unter dem Markennamen "Flexcell" ist ein Spin-off der Universität Neuchâtel. Die Firmengründer entwickelten eine einzigartige und revolutionäre Technologie für die Produktion von flexiblen Solarzellen. Ultradünne Schichten aus amorphem Silizium werden hier mittels ultrahochfrequenter Plasmaabscheidung auf ein Trägermaterial aus Kunststoff aufgebracht.

Heute gehört VHF-Technologies S.A. zur Q-Cells SE Gruppe, ein deutsches Unternehmen und weltweite Nummer 1 bei der Produktion von leistungsfähigen Solarzellen aus mono- und multikristallinem Silizium.

Flexcell entwickelte und fertigte zunächst tragbare, leichtgewichtige, biegsame und aufrollbare Solarladegeräte, die insbesondere für Outdoor-Aktivitäten wie Camping, Segeln, Wandern etc. geeignet sind. Diese Produkte sind für den Massenmarkt bestimmt und werden dazu verwendet, schnell und einfach kleinere elektronische Geräte, wie Mobiltelefone, MP3-Player oder Digitalkameras aufzuladen.

2008 war für Flexcell ein Jahr des raschen Wachstums. Mit dem Bau einer neuen Fabrik in Yverdon-les-Bains ist Flexcell in der Lage, die gesteigerte europäische Nachfrage nach flexiblen Solarmodulen zu befriedigen. Dank der neuen Fabrikationsstätte kann Flexcell jetzt auch alle Anstrengungen auf die Produktion von Solarmodulen konzentrieren, die in Baumaterial integriert werden – für gebäudeintegrierte Photovoltaiksysteme. Dieser Geschäftsbereich verfügt über enorme Potentiale, weil es eine grosse Anzahl von Dächern und Fassaden gibt, in die solche leichtgewichtigen, flexiblen Solarmodule integriert werden können. Mit dem Kauf eines speziell für diese neuen Module entwickelten Testers von Pasan und mehreren Laminierstrassen von 3S Swiss Solar Systems setzt Flexcell in der neuen Modulfabrik voll auf

die innovativen Technologien aus dem 3S Solarkonzern. Zwischen Flexcell und Pasan besteht bereits seit vielen Jahren eine intensive und freundschaftliche Kundenbeziehung. Für die Entwicklung beider Unternehmen war und ist die Verbindung und Zusammenarbeit mit den Forschenden an der Universität Neuchâtel prägend. Pasan lieferte bereits mehrere Sun-Simulatoren nach Yverdon-les-Bains, wo sich heute die Produktion von Flexcell befindet. Das letzte, in 2008 ausgelieferte Gerät wurde speziell an den Bedürfnissen von Flexcell ausgerichtet: Mit dem Pasan Sun Simulator können die neuen bis zu 3,5m langen flexiblen Module von Flexcell bei höchster Qualität in Bezug auf Spektrum, Uniformität und Lichtstabilität getestet werden.

In der Solarmodulproduktion setzen die Dünnschicht-Experten in Yverdon-les-Bains auf die prozesssichere Laminiertechnologie aus der 3S Industries-Gruppe: 3S Swiss Solar Systems lieferte in 2008 mehrere Laminierstrassen des Typs 3622 an Flexcell. Mit der von 3S patentierten hybriden Heizplatte erreicht Flexcell bei der Produktion der grossflächigen Dünnschicht-Module die für alle 3S Laminierstrassen typische und einzigartige Temperaturhomogenität. Damit ist eine lange Lebensdauer der Flexcell-Module in den gebäudeintegrierten Anwendungen gesichert.



Eurener Solar Energy, Valencia Region/Alicante (Spain)

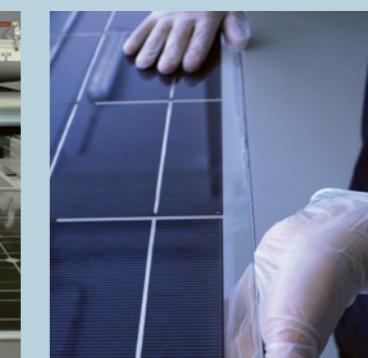
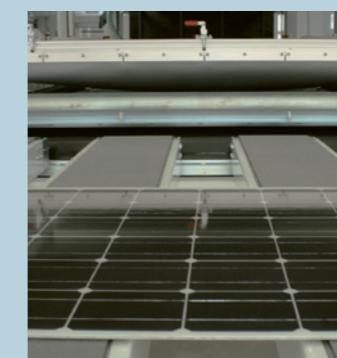
Eurener Energia Solar ist ein erfolgreiches Unternehmen in der spanischen Solarindustrie. Das Unternehmen entstand 1997 im europäischen Zentrum für innovative Unternehmen in Elche (Alicante) und hat sich inzwischen zu einem der führenden Unternehmen der Branche für erneuerbare Energien in Spanien entwickelt. Eurener stellt eigene Photovoltaikmodule her und ist spezialisiert auf die Projektierung von thermischen und photovoltaischen Solaranlagen.

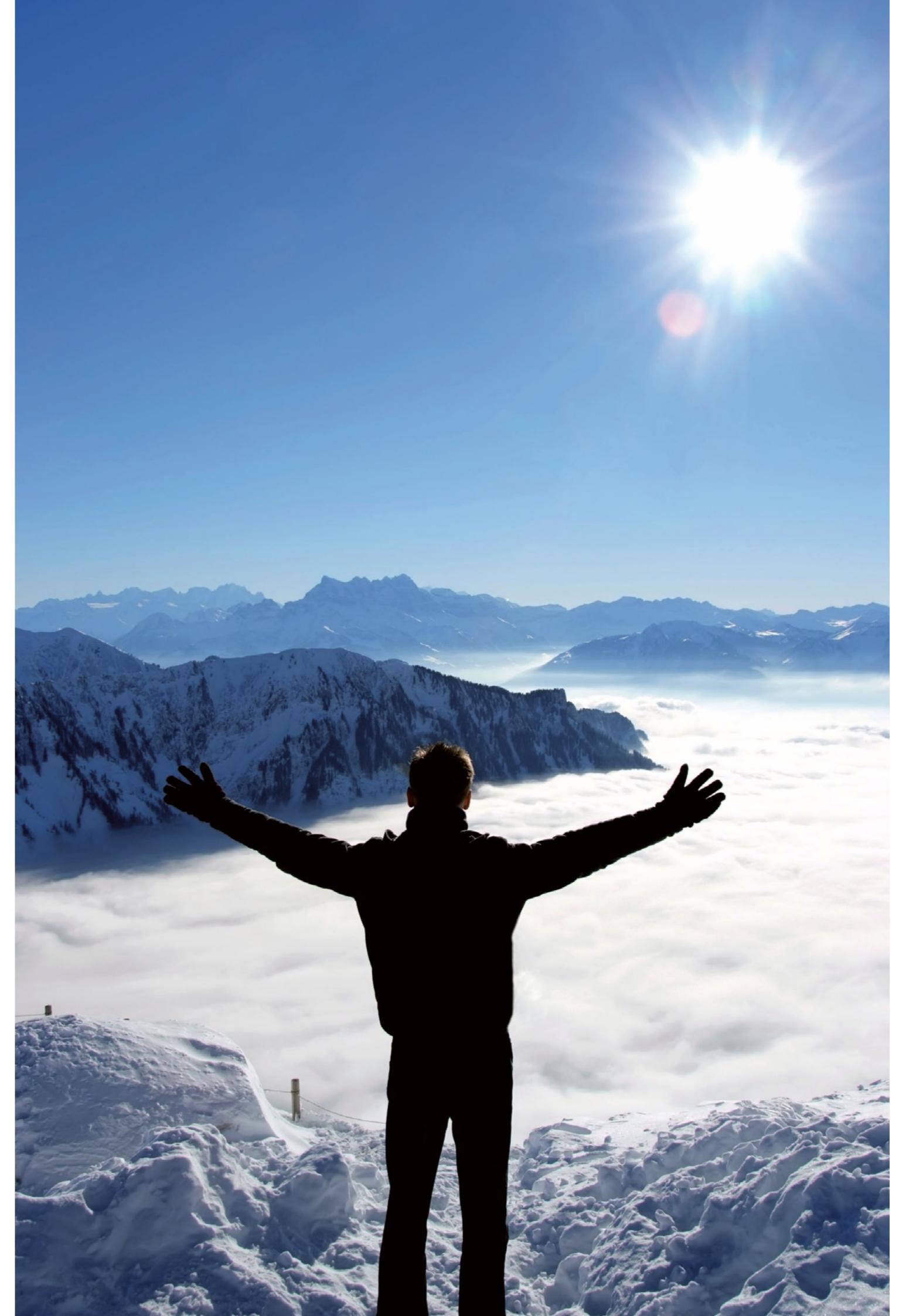
In den ersten 10 Jahren der Firmengeschichte wurden Eurener Module hauptsächlich am spanischen Markt installiert. Seit 2008 ist die Marke auch in Deutschland, Schweiz und Österreich lanciert.

Für die Entwicklung von Eurener spielt die enge und partnerschaftliche Kundenbeziehung zur 3S Swiss Solar Systems eine entscheidende Rolle. Bereits seit 2006 produzierte Eurener erfolgreich auf einer manuellen Produktionslinie aus dem Hause 3S. Die Verwendung von modernsten Produktionsanlagen aus dem 3S Solarkonzern und die Einhaltung strengster Qualitätskontrollen gewährleisten die Produktion von äußerst leistungsfähigen und langlebigen Modulen mit den strengsten Prüfsiegeln der Solarindustrie. Die enge Zusammenarbeit mit der 3S Swiss Solar Systems ermöglichte 2007 unter anderem die Zertifizierung der Eurener Module durch die TÜV Rheinland Gruppe. Für Kunden der 3S Swiss Solar Systems erfolgt der Zertifizierungsprozess bereits parallel zum Aufbau des Produktionsequipments, so dass die Zertifikate bei Produktionsbeginn rasch zur Verfügung stehen. Dies ist vor allem auch deshalb möglich, weil 3S am Standort Lyss selbst eine eigene semiautomatische Produktionsanlage betreibt, die für die Zertifizierung und darüber

hinaus auch für die Schulung der Kunden genutzt werden kann.

Nach dem Einstieg in das Geschäft mit semiautomatischen Linien im März 2008 lieferte die 3S Swiss Solar Systems im November 2008 das Equipment für die Aufrüstung der manuellen Linie zu einer semiautomatischen Anlage. Gleichzeitig wurde die Zertifizierung in Zusammenarbeit mit den Experten von 3S weiter ausgebaut. Mit der Installation der semiautomatischen 20MW-Linie, die aus einem String-Lötautomaten von Somont, einer Laminierstrasse von 3S Swiss Solar Systems und einem Modultester von Pasan besteht, erhöhte Eurener 2008 die Kapazitäten und baute die Produktion ihrer Premium-Qualitätsmodule aus. Die neue Linie in Alicante ist ganz auf den spezifischen Bedarf von Eurener ausgerichtet. 3S Swiss Solar Systems plant und baut Produktionslinien so, dass die Modulproduzenten den für sie idealen Grad der Automatisierung erhalten. Eurener fertigt auf dem von den Unternehmen der 3S Industries AG gelieferten Produktionsequipment alle Arten von monokristallinen und polykristallinen Photovoltaikmodulen, inklusive Glas/Glas-Module zur Fassadenintegration.





Corporate Governance

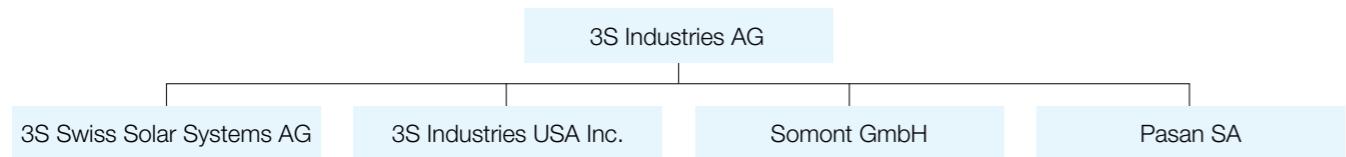
Corporate Governance

Der Begriff Corporate Governance steht für eine verantwortungsbewusste, transparente und an einer nachhaltigen Wertschaffung orientierte Unternehmensführung und umfasst das gesamte Leitungs- und Überwachungssystem eines Unternehmens einschließlich seiner Organisation, geschäftspolitischen Grundsätze und Leitlinien sowie der internen und externen Steuerungs- und Überwachungsmechanismen.

Die Corporate Governance Richtlinie findet auf alle Emittenten Anwendung, deren Beteiligungsrechte an der SIX kotiert sind und deren Gesellschaftssitz in der Schweiz ist. Die 3S Industries AG (hernach auch „die Gesellschaft“ genannt) ist seit dem 19. September 2005 an der BX Berne eXchange kotiert und ist damit nicht zur Offenlegung verpflichtet. Dennoch fühlen sich Geschäftsleitung und Verwaltungsrat der 3S Industries AG den Grundsätzen einer guten Corporate Governance verpflichtet und sind davon überzeugt, dass diese eine wesentliche Grundlage für den Erfolg des Unternehmens ist. Die Grundsätze und Bestimmungen der 3S Industries AG zur Corporate Governance sind in den Statuten und im Organisationsreglement des Verwaltungsrates der 3S Industries AG niedergelegt und erfolgen in Übereinstimmung mit der Corporate Governance Richtlinie der SIX Swiss Exchange vom 1. Juli 2002 und 1. Januar 2007. Die Statuten der 3S Industries AG können auf der Website der Gesellschaft unter www.3-s.ch (unter Investor Relations/Corporate Governance) eingesehen werden.

Konzernstruktur

Die 3S Industries AG ist als Holdinggesellschaft nach Schweizer Recht organisiert und hält direkt oder indirekt alle Gesellschaften weltweit, die zur 3S Gruppe gehören. Die von der 3S Industries AG gehaltenen Tochtergesellschaften sind nicht kotiert.



Kotierte Konzerngesellschaft

Die 3S Industries AG mit Sitz in Lyss ist die Dachgesellschaft der 3S Gruppe. Das Aktienkapital beträgt CHF 13'857'178 und ist in 13'857'178 Namenaktien mit einem Nominalwert von CHF 1 eingeteilt. Die Aktien sind vollständig liberiert. Die Aktien der 3S Industries AG werden seit dem 19. September 2005 an der BX Berne eXchange unter der Valorennummer 4282108 und dem Symbol SSS gehandelt. Die Börsenkapitalisierung der Gesellschaft erreichte per 31. Dezember 2008 CHF 166'286'136.

Nicht kotierte Gesellschaften

Der Konsolidierungskreis umfasst nicht kotierte Gesellschaften, die auf Seite 46 im Finanzteil dieses Geschäftsberichts erwähnt werden.

Aktionariat

Eintragene Aktionäre

Per 31. Dezember 2008 waren 2'522 Aktionäre mit Aktienbeständen im Aktienregister eingetragen. Der Aktienbesitz verteilt sich wie folgt:

Anzahl Aktien	Anzahl Aktionäre per 31. Dezember 2008
1 bis 100	360
101 bis 1'000	1'606
1'001 bis 10'000	513
10'001 bis 100'000	30
Über 100'000	1

Bedeutende Aktionäre

Der Gesellschaft sind die folgenden Aktionäre bekannt, die per 31. Dezember 2008 gem. Artikel 20 BEHG einen Stimmanteil von mehr als 3%, bezogen auf das ausstehende Aktienkapital, hielten:

Aktionär / Gruppe	Indirektes Halten	Anzahl Effekten	Stimmrechtsanteil	Publikationsdatum
New Value AG, Zürich		NA 1'715'027	12.38%	SHAB 13.08.2008
Swisscanto Fondsleitung AG, Bern		NA 498'000	3.59%	SHAB 13.08.2008
Vontobel Fonds Services AG, Zürich		NA 707'554	5.11%	SHAB 23.12.2008
Ernst Knoll Feinmechanik GmbH, D-Umkirch	Gerhard Knoll	NA 1'897'131	13.69%	SHAB 13.08.2008
W&S Maschinenbau GmbH, D-Freiburg	Günter Schneidereit und Reinhard Willi	NA 1'897'131	13.69%	SHAB 13.08.2008

Mit Meldung vom 14. Juli 2008 gestützt auf Art. 20 BEHG hat die Gesellschaft offengelegt, dass die New Value AG aufgrund der aktuellen Kapitalerhöhung unter 25.7% des Aktienkapitals der Gesellschaft besass. Die Anzahl Namenaktien im Besitz der New Value AG betragen 1'715'027 was einem Stimmrechtsanteil von 17.0% entsprochen hatte.

Mit Meldung vom 17. Juli 2008 gestützt auf Art. 20 BEHG hat die Gesellschaft offengelegt, dass die Swisscanto Fondsleitung AG, mit 4.95% am gesamten Aktienkapital der Gesellschaft beteiligt war. Die fünf schweizerischen und ein luxemburgischer Fonds der Swisscanto hielten insgesamt 498'000 Namenaktien/Stimmrechte an der Gesellschaft.

Mit Meldung vom 05. August 2008 gestützt auf Art. 20 BEHG hat die Gesellschaft offengelegt, dass Vontobel Fonds Services AG, mit 4.01% am gesamten Aktienkapital der Gesellschaft beteiligt war. Es hielten Vontobel Swiss Small Companies, Vontobel Swiss Equities und Raiffeisen Futura Swiss Stock insgesamt 404'000 von 10'062'916 Namenaktien/Stimmrechten an der Gesellschaft.

Mit Meldung vom 7. August 2008 gestützt auf Art. 20 BEHG hat die Gesellschaft offengelegt, dass aufgrund der Kapitalerhöhung:

1. die Ernst Knoll Feinmechanik GmbH, Im Stöckacker 2, 79224 Umkirch, Deutschland, vertreten durch ihren Geschäftsführer und alleinigen Inhaber Gerhard Knoll, am 06. August 2008 (Datum der Eintragung der Kapitalerhöhung im Handelsregister des Kantons Bern) 1'897'131 von insgesamt 13'857'178 Aktien der 3S Industries AG gehalten hatte und damit über 13.69% der Stimmrechte verfügte.
2. die W&S Maschinenbau GmbH, Hans-Bunte-Strasse 15, 79108 Freiburg, Deutschland, vertreten durch ihre Geschäftsführer und Inhaber Günter Schneidereit und Reinhard Willi (Eigentümer zu jeweils 50% an der W&S Maschinenbau GmbH) am 06. August 2008 (Datum der Eintragung der Kapitalerhöhung im Handelsregister des Kantons Bern) 1'897'131 von insgesamt 13'857'178 Aktien der 3S Industries AG gehalten hatte und damit über 13.69% der Stimmrechte verfügte.
3. die Aktionärin New Value AG, Bodmerstrasse 9, 8027 Zürich neu unter 17.0% des Aktienkapitals der 3S Industries AG besass. Die Anzahl Namenaktien im Besitz der New Value AG betragen 1'715'027 was einem Stimmrechtsanteil von 12.38% entsprach.
4. die Swisscanto Fondsleitung AG, Nordring 4, 3000 Bern 25 neu unter 4.95% des Aktienkapitals der 3S Industries AG besass. Es hielten 5 schweizerische und 1 luxemburgischer Fonds der Swisscanto insgesamt 498'000 Namenaktien an der Gesellschaft, was einem Stimmrechtsanteil von 3.59% entsprach.
5. die Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstrasse 43, 8022 Zürich AG neu unter 4.01% des Aktienkapitals der 3S Industries AG besass. Die Vontobel Swiss Companies, Vontobel Swiss Equities und Raiffeisen Futura Swiss Stock hielten insgesamt 404'000 Namenaktien an der Gesellschaft, was einem Stimmrechtsanteil von 2.92% entsprach.

Mit Meldung vom 12. August 2008 gestützt auf Art. 20 BEHG hat die Gesellschaft offengelegt, dass die Vontobel Fonds Services AG, mit über 3% am gesamten Aktienkapital der Gesellschaft beteiligt war. Die Vontobel Swiss Small Companies, Vontobel Swiss Equities, Raiffeisen Futura Swiss Stock, Raiffeisen Multi Asset Class Futura und Raiffeisen Vontobel Pension Invest Futura 50 hielten insgesamt 428'000 von 13'857'178 Namenaktien/Stimmrechten an der Gesellschaft was einem Stimmrechtsanteil von 3.09% entsprach.

Mit Meldung vom 17. Dezember 2008 gestützt auf Art. 20 BEHG hat die Gesellschaft offengelegt, dass Vontobel Fonds Services AG, mit 5.11% am gesamten Aktienkapital der Gesellschaft beteiligt war. Zu diesem Zeitpunkt hielten Vontobel Swiss Small Companies, Vontobel Swiss Equities, Vontobel Global Responsibility Swiss Equity, Raiffeisen Futura Swiss Stock, Raiffeisen MAC Futura und Raiffeisen-Vontobel Pension Invest Futura 50 insgesamt 707'554 von 13'857'178 Namenaktien/Stimmrechten an der Gesellschaft.

Kreuzbeteiligungen

Es bestehen keine Kreuzbeteiligungen.

Kapitalstruktur

Kapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 13'857'178. Es ist eingeteilt in 13'857'178 voll libierte Namenaktien zu je CHF 1 Nennwert. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Alle Aktien sind dividendenberechtigt. Die Gesellschaft anerkennt für jede Aktie nur einen Berechtigten. Über die ausgegebenen Aktien wird ein Aktienbuch geführt, in das die Eigentümer, Nutzniesser und Nominees der Namenaktien mit Namen, Wohnort, Adresse und Staatsangehörigkeit eingetragen werden. Der Gesellschaft gilt nur derjenige als Aktionär, der im Aktienbuch eingetragen ist.

Die Gesellschaft hat weder Genusscheine noch Partizipationsscheine begeben. Es sind keine Wandelanleihen ausstehend und keine Optionen auf Beteiligungsrechte von der 3S Industries AG oder Konzerngesellschaften begeben worden.

Bedingtes Aktienkapital

Gemäß Art. 3b der Statuten der Gesellschaft kann das Aktienkapital der Gesellschaft im Maximalbetrag von CHF 1'400'000.- erhöht werden durch die Ausgabe von höchstens 1'400'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien im Nennwert von je CHF 1.- infolge Ausübung von Options- oder Bezugsrechten, welche Mitarbeitern, einschliesslich Mitgliedern des Verwaltungsrates der Gesellschaft oder von Konzerngesellschaften, eingeräumt werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen. Der Verwaltungsrat regelt die Einzelheiten der Ausgabebedingungen wie den jeweiligen Ausgabebetrag, den Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und die Art der Einlagen. Die Ausgabe der neuen Namenaktien kann zu einem unter dem Börsenkurs liegenden Preis erfolgen. Die neuen Aktien unterliegen den Übertragbarkeitsbeschränkungen gemäss Art. 4 ff. der Statuten.

Gemäß Art. 3c der Statuten der Gesellschaft kann das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 1'400'000 erhöht durch die Ausgabe von höchstens 1'400'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien von je CHF 1 durch Ausübung von Wandelrechten, die in Verbindung mit Wandelanleihen der Gesellschaft oder von Konzerngesellschaften eingeräumt werden, erhöht werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen. Die neuen Aktien unterliegen der Übertragbarkeitsbeschränkungen gemäss Art. 4 ff. der Statuten.

Genehmigtes Aktienkapital

Gemäß Art. 3a der Statuten ist der Verwaltungsrat ermächtigt, jederzeit bis zum 25.06.2010 das Aktienkapital der Gesellschaft um maximal CHF 1'237'196 durch Ausgabe von maximal 1'237'196 vollständig zu liberierenden Namenaktien zu je CHF 1 Nennwert zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet.

Der jeweilige Ausgabebetrag, die Art der Einlagen, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung sowie der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung werden vom Verwaltungsrat bestimmt. Nicht ausgeübte Bezugsrechte stehen zur Verfügung des Verwaltungsrates, der diese im Interesse der Gesellschaft verwendet.

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre zum Zweck der Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen auszuschliessen. Der Verwaltungsrat entscheidet in diesem Fall über die Zuweisung der Bezugsrechte.

Die neuen Namenaktien unterliegen nach Erwerb den Übertragbarkeitsbeschränkungen gemäss Art. 4 ff. der Statuten. Die Ausübung vertraglich erworbener Bezugsrechte ist nur im Rahmen von Art. 4 ff. der Statuten möglich.

Kapitalveränderungen

Kapitalstruktur per 31. Dezember 2008

Ordentliches Aktienkapital	13'857'178
Bedingtes Aktienkapital	2'800'000
Genehmigtes Aktienkapital	1'237'196

Veränderungen der Kapitalstruktur nach Bilanzstichtag

Es gab keine Kapitalveränderungen zwischen dem Bilanzstichtag und der Drucklegung des Geschäftsberichtes.

Kapitalveränderungen der letzten drei Berichtsjahre

in CHF	31.12.2008	31.12.2007	31.12.2006
Aktienkapital	13'857'178	6'708'178	6'661'111
Kapitalreserve	125'721'827	807'500	0
Gewinnreserve	-87'540'597	1'793'661	-1'327'936
Fremdwährungsdifferenz	1'053'282	0	0
Total Eigenkapital	50'985'126	9'309'772	5'333'175

Beschränkung der Übertragbarkeit der Aktien

Die Aktien der 3S Industries AG sind nicht verurkundet. Jeder Aktionär kann von der Gesellschaft jederzeit die Ausstellung einer Bescheinigung über seine im Aktienregister eingetragenen Namenaktien verlangen. Im Verhältnis zur Gesellschaft gilt als Aktionär, wer im Aktienbuch gültig als Eigentümer oder Nutzniesser eingetragen ist. Der Erwerb von Namenaktien bzw. der Nutzniesser an Namenaktien hat einen schriftlichen Antrag auf Eintragung ins Aktienbuch zu stellen. Die Genehmigung wird durch den Verwaltungsrat erteilt, der diese Befugnis delegieren kann. Die Übertragung wird sodann im Aktienbuch eingetragen. Die Antragssteller werden im Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht eingetragen, sofern sie ausdrücklich erklären, die Namenaktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben zu haben. Wird diese Erklärung nicht abgegeben, kann der Verwaltungsrat die Eintragung verweigern. Der Verwaltungsrat kann Grundsätze über die Eintragung von Nominees aufstellen und Nominees bis maximal 5% des Aktienkapitals mit Stimmrecht im Aktienbuch eintragen lassen. Der Verwaltungsrat kann über diese Eintragungsgrenze hinaus Nominees mit Stimmrecht im Aktienbuch eintragen lassen, falls die Nominees Namen, Adressen, Staatsangehörigkeit, Sitz und Aktienbestände von natürlichen und juristischen Personen offen legen, für deren Rechnung sie 1% oder mehr des Aktienkapitals halten.

Wandelanleihen und Optionen

Die 3S Industries AG hat per 31. Dezember 2008 keine Wandelanleihen ausstehend.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat einen Optionsplan für die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung sowie weitere Schlüsselmitarbeitende verabschiedet. Die Optionen werden gratis zugeteilt und sind nicht übertragbar. Jede Option berechtigt zum Bezug einer Namenaktie gemäss der vom Verwaltungsrat festgelegten Bedingungen. Die Optionen können nach Ablauf einer festgesetzten Sperrfrist während der Ausübungsfrist ausgeübt werden. Nicht ausgeübte Optionen verfallen nach Ablauf der Ausübungsfrist.

Ausstehende Optionen per 31. Dezember 2008

Zuteilung	Anzahl Optionen	Ausübungspreis	Bezugsverhältnis	Sperrfrist	Ausübungspériode
31.08.2005	320'000	1.00	1:1	01.09.2005 bis 31.08.2009	01.09.2009 bis 31.08.2011
31.08.2005	131'500	1.35	1:1	01.09.2005 bis 31.08.2009	01.09.2009 bis 31.08.2011
31.08.2006	150'000	1.62	1:1	01.09.2006 bis 31.08.2010	01.09.2010 bis 31.08.2012
31.08.2007	198'500	1.89	1:1	01.09.2007 bis 31.08.2011	01.09.2011 bis 31.08.2013
31.08.2008	139'500	12.00	1:1	01.09.2008 bis 31.08.2012	01.09.2012 bis 31.08.2014

Die erwähnten Optionen entsprechen 6.8 % des per 31. Dezember 2008 ausstehenden ordentlichen Aktienkapitals der Gesellschaft.

Verwaltungsrat



Rolf Wägli, Präsident des Verwaltungsrats der 3S Industries AG, verfügt über eine breite internationale Erfahrung im Investment und Private Banking, davon zehn Jahre in geschäftsleitender Funktion. Stationen im In- und Ausland waren Credit Suisse, Bank Cantrade, Rothschild, Interallianz-Bank, Grindlays und das Bankinstitut Zürich. Mit der R. Wägli & Cie AG betreut der Bankier heute internationale Unternehmen und betreibt Vermögensverwaltung für Privatkunden. Im Mai 2000 gründete Rolf Wägli die New Value AG, eine Private-Equity-Investmentgesellschaft, die an der SIX Swiss Exchange kotiert ist. Rolf Wägli ist Präsident des Verwaltungsrates der New Value AG. Ansonsten besitzt er keine Verwaltungsratsmandate für wichtige schweizerische oder ausländische Organisationen. Er hat ferner keine wesentlichen amtlichen Funktionen oder politische Ämter. Rolf Wägli ist seit der Gründung der 3S Industries AG Mitglied des Verwaltungsrats und seit dem 14. März 2003 Präsident des Verwaltungsrats.

Dr. Christian Witschi, Vizepräsident des Verwaltungsrats der 3S Industries AG, ist in seiner Funktion als Rechtsanwalt und Steuerexperte Partner bei der Kanzlei Kellerhals in Bern tätig. Er verfügt über eine grosse Erfahrung in den Bereichen nationales und internationales Steuerrecht, Unternehmenssteuerrecht, berufliche Vorsorge, M&A, Kapitalmarkttransaktionen (inkl. IPO's), Private Equity und Joint Ventures. Er berät Klienten zudem bei Unternehmensnachfolgen und in gesellschafts- und handelsrechtlichen Angelegenheiten. Er studierte an der Universität St. Gallen (lic. iur. HSG 1990), promovierte an der Universität Bern (Dr. iur. 1999), dipl. Steuerexperte (2000); Er ist an der SIX Swiss Exchange zugelassener Emittentenvertreter und Mitglied des Verwaltungsrats verschiedener mittelständischer Unternehmen. Ansonsten besitzt er keine Verwaltungsratsmandate für wichtige schweizerische oder ausländische Organisationen. Er hat ferner keine wesentlichen amtlichen Funktionen oder politische Ämter. Dr. Christian Witschi ist seit dem 11. Mai 2007 als Vizepräsident des Verwaltungsrats tätig.

Dr. Patrick Hofer-Noser ist Delegierter des Verwaltungsrats und Chief Executive Officer der 3S Industries AG. Nach einer Berufslehre als Elektronik- und Gerätemechaniker und der anschließenden Matura studierte er Elektrotechnik an der ETH Zürich. Er promovierte auf den Gebieten Leistungselektronik und Antriebstechnik, wo er verschiedene Patente hält. Seine bisherigen beruflichen Schwerpunkte im Solarbereich liegen in der Entwicklung und Realisation von Produktionsanlagen für die Modulproduktion einerseits und in der Entwicklung von solaren Bauelementen andererseits. Er verfügt über ausgezeichnete internationale Beziehungen in der Branche und setzt sich auf schweizerischer Ebene für die Verbreitung der erneuerbaren Energien ein. Dr. Patrick Hofer-Noser besitzt keine Verwaltungsratsmandate für wichtige schweizerische oder ausländische Organisationen. Er hat ferner keine wesentlichen amtlichen Funktionen oder politische Ämter. Dr. Patrick Hofer-Noser ist seit Gründung der 3S Industries AG in der Funktion des Geschäftsleiters und seit dem 25. Juni 2008 als Delegierter des Verwaltungsrats tätig.

Rudolf Güdel, Mitglied des Verwaltungsrats der 3S Industries AG, ist Inhaber der Güdel Group AG und Geschäftsführer der Güdel AG. Er studierte an der ETH Maschinenbau. Seine erste Stelle trat er bei Alusuisse an und war während mehrerer Jahre in Australien im Kraftwerksektor tätig. 1979 trat er in das elterliche Geschäft ein. Was 1954 als Kleinbetrieb begann, ist heute ein Hightech Unternehmen im Bereich Robotik und Automation. Weltweit beschäftigt die Gruppe 700 Mitarbeiter. Rudolf Güdel ist Verwaltungsratspräsident eines mittelständischen Unternehmens in der Schweiz. Ansonsten besitzt er keine Verwaltungsratsmandate für wichtige schweizerische oder ausländische Organisationen. Er hat ferner keine wesentlichen amtlichen Funktionen oder politische Ämter. Rudolf Güdel ist seit dem 25. Juni 2008 Mitglied des Verwaltungsrats der 3S Industries AG.

Prof. Dr. Konrad Wegener, Mitglied des Verwaltungsrats der 3S Industries AG, ist ordentlicher Professor für Produktionstechnik und Werkzeugmaschinen an der ETH Zürich und leitet das IWF (Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigung) sowie die inspire AG, ein Transferzentrum für die Produktionstechnik an der ETH Zürich. Er studierte an der TU Braunschweig Maschinenbau und promovierte dort ebenfalls. Die Tätigkeit in der Industrie begann er bei Schuler Pressen GmbH & Co. KG, zunächst mit Aufgaben zur Restrukturierung der Konstruktionsabteilungen, als Leiter der Projektierung von Serienmaschinen, und als Bereichsleiter für technische Dienste. Neben der Umsetzung der EG – Maschinenrichtlinie, Lösung von Aufgaben zur Einführung von ISO 9001 sowie ERP / PDM bereitete er das Engagement von Schuler in der Lasertechnik vor. Er übernahm danach das zu diesem Zweck neu akquirierte Unternehmen als technischer Geschäftsführer und baute es von 12 auf über 50 Mitarbeiter aus. Unter seiner Leitung wurden unter anderem Grossschweißanlagen für die Schiffbau- und Flugzeugindustrie, Schweiß- und

Schneidanlagen für Anwendungen im Karosseriebau und Gewebebeschneidanlagen entwickelt und gebaut. Parallel zur industriellen Tätigkeit hielt er Vorlesungen über Tensorrechnung und Kontinuumsmechanik in Braunschweig sowie Umformtechnik und Umformmaschinen in Darmstadt. Er besitzt keine Verwaltungsratsmandate für wichtige schweizerische oder ausländische Organisationen. Er hat ferner keine wesentlichen amtlichen Funktionen oder politische Ämter. Prof. Dr. Konrad Wegener ist seit dem 25. Juni 2008 Mitglied des Verwaltungsrats der 3S Industries AG.

Mitglieder des Verwaltungsrats

Name	Nationalität	Jahrgang	Position	Mitglied seit	Gewählt bis GV
Rolf Wägli	Schweiz	1951	Präsident VR	Gründung der 3S in 2001, seit März 2003 Präsident VR	2009
Dr. Christian Witschi	Schweiz	1966	Vizepräsident VR	11. Mai 2007	2009
Dr. Patrick Hofer-Noser	Schweiz	1966	Delegierter des VR und CEO	25. Juni 2008	2009
Prof. Dr. Konrad Wegener	Deutschland	1958	Mitglied VR	25. Juni 2008	2009
Rudolf Güdel	Schweiz	1958	Mitglied VR	25. Juni 2008	2009

Die nicht exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrats waren nie Mitglieder der Geschäftsleitung der Gesellschaft oder einer der Konzerngesellschaften.

Wahl und Amtszeit

Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Er wird in der Regel in der ordentlichen Generalversammlung und jeweils für die Dauer von einem Jahr gewählt. Die Amtszeit der Mitglieder des Verwaltungsrats endet mit dem Tag der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Vorbehalten bleiben vorheriger Rücktritt oder Abberufung. Neue Mitglieder treten in die Amtszeit derjenigen ein, die sie ersetzen.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats sind jederzeit wieder wählbar.

Interne Organisation

Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst und bezeichnet seinen Präsidenten. Der Verwaltungsrat kann zudem einen Sekretär bestimmen, der weder Aktionär noch Mitglied des Verwaltungsrats sein muss.

Dem Verwaltungsrat obliegt die oberste Leitung der Gesellschaft und die Überwachung der Geschäftsführung. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und besorgt alle Angelegenheiten, die nicht nach Gesetz, Statuten oder Reglement einem anderen Organ der Gesellschaft übertragen sind.

Der Verwaltungsrat versammelt sich, so oft es die Geschäfte erfordern. Die Versammlung wird vom Präsidenten, bei dessen Verhinderung vom Vizepräsidenten einberufen. Jedes Mitglied sowie die Revisionsstelle können vom Präsidenten bzw. bei dessen Verhinderung vom Vizepräsidenten, unter Angabe der Gründe die unverzügliche Einberufung einer Versammlung verlangen. Im Berichtsjahr 2008 fanden vier Verwaltungsratssitzungen statt und sechs Beschlüsse wurden im Zirkularverfahren gefasst.

Sitzungsordnung, Beschlussfähigkeit (Präsenz) und Beschlussfassung des Verwaltungsrats richten sich nach dem Organisationsreglement. Kein Präsenzquorum ist erforderlich, wenn ausschliesslich die Durchführung einer Kapitalerhöhung festzustellen und die daraus folgende Statutenänderung zu beschliessen ist.

Der Verwaltungsrat kann zur Vorbereitung einzelner Beschlüsse, zur Wahrnehmen gewisser Kontrollfunktionen sowie für sonstige Spezialaufgaben ständige oder ad hoc Ausschüsse einsetzen. Die Ausschüsse haben keine Beschlusskompetenzen. Im Geschäftsjahr 2008 wurden keine ständigen Verwaltungsausschüsse gebildet.

Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat hat die ihm vom Gesetz wegen zustehenden, unübertragbaren und unentziehbaren Aufgaben. Er hat die oberste Entscheidungsgewalt im Unternehmen, unter Vorbehalt derjenigen Angelegenheiten, über die gemäss Gesetz die Aktionäre zu bestimmen haben. Er legt insbesondere die Unternehmenspolitik, das Leitbild und die strategische Ausrichtung der 3S Industries AG fest, bestimmt deren Ziele und Prioritäten und weist die Mittel zur Erreichung der festgelegten Ziele zu. Der Verwaltungsrat legt die Organisation der 3S Gruppe fest, übt die Oberaufsicht über die Geschäftstätigkeit aus, kontrolliert das Finanz- und Rechnungswesen und ist für die Ernennung und Abberufung sowie für die Überwachung der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen verantwortlich. Er ist für den Geschäftsbericht verantwortlich, genehmigt das Budget und die Mittelfristplanung für die Geschäftsleitung und überwacht im Weiteren den Geschäftsgang der Gruppengesellschaften.

Der Verwaltungsrat genehmigt einzelne Sachgeschäfte, die nach geltender Kompetenzordnung ihm vorbehalten sind. Dazu

gehören insbesondere Entscheide über den Kauf oder Verkauf von Unternehmen und von Liegenschaften sowie von Verträgen über strategische Kooperationen sowie von weiteren wirtschaftlich bedeutenden Verträgen.

Im Übrigen hat der Verwaltungsrat die Geschäftsführung an den CEO und die Geschäftsleitung delegiert.

Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Das dem Verwaltungsrat zur Verfügung stehende Informations- und Kontrollinstrumentarium der 3S Gruppe besteht aus einem regelmässigem Management-Reporting und einem Finanzreporting, das auf dem Konzernrechnungswesen gemäss Swiss GAPP beruht, einschließlich ausgewählter Führungskennzahlen für die Gruppe. Des Weiteren dienen strategische Planungsunterlagen dem Verwaltungsrat als Führungsinstrumente zur Steuerung des Unternehmens. Risikomanagement und Monitoring sind Aufgabe der Geschäftsleitung und werden periodisch, mindestens einmal jährlich dem Verwaltungsrat zur Kenntnis gebracht.

Geschäftsleitung

Der CEO und die Geschäftsleitung sind für die operative Führung der 3S Gruppe im Rahmen der vom Verwaltungsrat designierten Vorgaben verantwortlich.

Name	Nationalität	Jahrgang	Position	für 3S tätig seit
Dr. Patrick Hofer-Noser	Schweiz	1966	Delegierter des Verwaltungsrats und Chief Executive Officer	Gründung 2001
Frank Rosenbusch	Deutschland	1968	Chief Financial Officer	2006
Sylvère Leu	Schweiz	1952	Chief Operating Officer	2008

Dr. Patrick Hofer-Noser, Delegierter des Verwaltungsrats und Chief Executive Officer der 3S Industries AG. Detaillierte Angaben zur Person finden sich unter der Rubrik Verwaltungsrat auf Seite 32 dieses Geschäftsberichts.



Frank Rosenbusch, Chief Financial Officer der 3S Industries AG.

Nach einer Banklehre in Bremen und dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Passau ging Herr Rosenbusch als Vorstandsassistent der Triumph International Gruppe nach Hong Kong. Von 1998 bis 2000 war er CEO der Tochtergesellschaft Triumph International (Thailand) in Bangkok. Zurück in Deutschland war Frank Rosenbusch 6 Jahre im Private Equity-Geschäft in Berlin und Frankfurt tätig. Im Herbst 2005 beendete er ein Postgraduate Studium mit dem Abschluss Master of Business Administration, MBA (University of Wales). Er hat keine Verwaltungsratsmandate oder Beratungsaktivitäten für wichtige schweizerische oder ausländische Organisationen. Ferner übt er keine wesentlichen amtlichen Funktionen oder politische Ämter aus. Frank Rosenbusch ist seit Februar 2006 in seiner Funktion als Chief Financial Officer Mitglied der Geschäftsleitung.



Sylvère Leu, Chief Operating Officer der 3S Industries AG, ist ein in der Solarbranche erfahrener Generalist mit hervorragendem technischen und betriebswirtschaftlichem Wissen. Seit 1988 ist der ETH-Ingenieur und HSG-Absolvent in leitenden Managementpositionen in der Photovoltaik tätig. Wichtige Stationen in seinem Berufsleben waren unter anderem die Firmen Fabrisolar AG, Küsnacht, Suntechnics GmbH, Hamburg, sowie Conergy SolarModule GmbH, Frankfurt/Oder, wo er jeweils als Managing Director in rasanten Gründungs- und Wachstumsphasen entscheidende Aufbau- und Führungsaufgaben leistete. Er hat keine Verwaltungsratsmandate oder Beratungsaktivitäten für wichtige schweizerische oder ausländische Organisationen. Ferner übt er keine wesentlichen amtlichen Funktionen oder politische Ämter aus. Sylvère Leu ist seit September 2008 in seiner Funktion als Chief Operating Officer Mitglied der Geschäftsleitung.

Entschädigung an nicht exekutive Mitglieder des Verwaltungsrats

Die Mitglieder des Verwaltungsrats beziehen eine Entschädigung, welche vom Gesamtverwaltungsrat festgelegt wird. Das Verwaltungsratshonorar besteht lediglich aus einem Sitzungsgeld. Für Beratungsdienstleistungen wurden dem Präsidenten des Verwaltungsrats bzw. der ihm gehörenden Wägli & Cie AG sowie der EPS Value Plus AG im Berichtsjahr zudem ein Betrag von CHF 27'846 + MWST bezahlt. Im Berichtsjahr 2008 hat die Anwaltskanzlei Kellerhals, in der Dr. Christian Witschi Partner ist, der 3S Gruppe für erbrachte Dienstleistungen CHF 455'583 in Rechnung gestellt.

Die den nicht exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrats vergüteten Entschädigungen für die 12-Monats-Periode endend auf den 31. Dezember 2008 betragen:

	VR-Honorar (CHF)	Optionen ¹⁾ (Anzahl)	Sozialleistungen (CHF)
Rolf Wägli, Präsident	15'625	12'574	0
Dr. Christian Witschi, Vizepräsident	13'192	10'189	756
Prof. Dr. Konrad Wegener, Mitglied	0	0	0
Rudolf Güdel, Mitglied	0	0	0
Total	28'817	22'763	756

¹⁾ Die Optionen wurden am 31.08.2008 unentgeltlich zugewiesen. Sie sind nicht übertragbar. Die zugeteilten Aktienoptionen berechtigen zum Bezug von einer Aktie pro Option. Die Optionen haben einen Ausübungspreis von CHF 12 und eine Sperrfrist von vier Jahren ab dem Datum der Zuteilung. Sie können in der Ausübungssperiode vom 01.09.2012 bis zum 31.08.2014 ausgeübt werden. Nicht ausgeübte Optionen verfallen nach Ablauf der Ausübungsfrist.

Entschädigung an das exekutive Mitglied des Verwaltungsrats und die Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Entschädigung der Mitglieder der Geschäftsleitung besteht aus einem marktgerecht festgelegten Grundsalar, das der Qualifikation, der Berufserfahrung sowie der Leistung der jeweiligen Person entspricht, und einem vom Unternehmenserfolg und Erreichen individueller Ziele abhängigen variablen Lohnanteil.

Das exekutive Mitglied des Verwaltungsrats und die Mitglieder der Geschäftsleitung erhielten für das Berichtsjahr 2008 folgende Entschädigungen:

	Grundsalar (CHF)	Variabler Lohnanteil (CHF)	Optionen ¹⁾ (Anzahl)	Sach- leistungen ²⁾ (CHF)	Sozial- leistungen (CHF)
Dr. Patrick Hofer-Noser, Delegierter des VR, CEO	210'000 ³⁾	120'000	45'467	0	39'814
Frank Rosenbusch, CFO	180'000	70'000	20'754	1'704	32'480
Sylvère Leu, COO	60'000 ⁴⁾	0	0	0	10'121
Total	450'000	190'000	66'221	1'704	82'415

¹⁾ Die Optionen an die Mitglieder der Geschäftsleitung wurden zu den gleichen Konditionen zugewiesen, wie die Optionen an die Mitglieder des Verwaltungsrats (Fussnote 1)

²⁾ Sachleistungen beinhalten die Vergütung für die private Benutzung eines Firmenautos. Als Gehaltsbestandteil wurde derjenige Betrag verwendet, der im Lohnausweis zur Steuererklärung unter Privatanteil Geschäftswagen deklariert wurde.

³⁾ Das Grundsalar von Dr. Patrick Hofer-Noser beinhaltet sein vertraglich vereinbartes Fixsalär als CEO der Gesellschaft und sein Honorar als Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft.

⁴⁾ Sylvère Leu trat erst am 1. Oktober 2008 seine Funktion als Chief Operating Officer der 3S Industries AG an. Das angegebene Grundsalar bezieht sich also auf die letzten 3 Monate des Geschäftsjahrs 2008.

Managementverträge

Es bestehen keine Managementverträge zwischen der 3S Industries AG oder einer ihrer Gruppengesellschaften mit Drittparteien.

Aktienzuteilung im Berichtsjahr

Es wurden im Berichtsjahr keine Aktien zugeteilt.

Beteiligungen an der Gesellschaft

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung (einschliesslich nahe stehender Personen) halten per 31. Dezember 2008 die folgenden Beteiligungen an der 3S Industries AG via Aktien und Optionsrechte:

	Aktienbestand per 31.12.2008	Optionen ¹⁾	Beteiligungen total ²⁾ (in % der ausstehenden Namenaktien)
Rolf Wägli, Präsident VR	12'500	47'574	0.4 %
Dr. Christian Witschi, Vizepräsident VR	0	25'189	0.2 %
Prof. Dr. Konrad Wegener, Mitglied VR	1'400	0	0.0 %
Rudolf Güdel, Mitglied VR	2'300	0	0.0 %
Dr. Patrick Hofer-Noser, Delegierter des VR, CEO	136'715	370'567	3.66 %
Frank Rosenbusch, CFO	13'501	69'004	0.6 %
Sylvère Leu, COO	0	0	0.0 %

¹⁾ Details zu den Optionen sind in der nachfolgenden Tabelle ausgewiesen:

²⁾ Beteiligung total in Übereinstimmung mit den Bestimmungen BEHG, gültig ab 1. Dezember 2007, als prozentuale Gesamtteiligung zur Anzahl der per 31. Dezember 2008 ausstehenden Namenaktien ausgewiesen.

Details der Optionen, die per 31. Dezember 2008 von den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung insgesamt gehalten werden:

Zuteilung	Anzahl Optionen	Ausübungs- preis	Bezugs- verhältnis	Sperrfrist	Ausübungssperiode
31.08.2005	224'000	1.00	1:1	01.09.2005 bis 31.08.2009	01.09.2009 bis 31.08.2011
31.08.2005	45'000	1.35	1:1	01.09.2005 bis 31.08.2009	01.09.2009 bis 31.08.2011
31.08.2006	78'750	1.62	1:1	01.09.2006 bis 31.08.2010	01.09.2010 bis 31.08.2012
31.08.2007	98'784	1.89	1:1	01.09.2007 bis 31.08.2011	01.09.2011 bis 31.08.2013
31.08.2008	65'800	12.00	1:1	01.09.2008 bis 31.08.2012	01.09.2012 bis 31.08.2014

Mitwirkungsrechte der Aktionäre

Statutarische Quoren

Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit der absoluten Mehrheit der vertretenen, stimmberechtigten Aktienstimmen. Mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktienwerte sind für Beschlüsse in Übereinstimmung mit Art. 704 Abs. 1 und 2 OR erforderlich.

Einberufung der Generalversammlung

Die Einladung an die Generalversammlung erfolgt per Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre spätestens zwanzig Tage vor dem Versammlungstag sowie durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsblatt (SHAB).

Traktandierung

Aktionäre, die Aktien von mindestens 10% des stimmberechtigten Aktienkapitals vertreten, können unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangen. Entsprechende Begehren sind schriftlich und spätestens fünfundvierzig Tage vor der Versammlung an den Präsidenten des Verwaltungsrates zu richten.

Eintragungen im Aktienbuch

Ab 30 Tage vor einer Generalversammlung bis zu dem auf die Generalversammlung folgenden Tag werden keine Eintragungen in das Aktienbuch vorgenommen.

Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

Im Falle eines öffentlichen Kaufangebotes ist ein Anbieter im Sinne von Art. 32 BEHG verpflichtet, ein Angebot für alle kotierten Beteiligungspapiere der Gesellschaft zu unterbreiten, sobald er direkt, indirekt oder in gemeinsamer Absprache mit Dritten

Beteiligungspapiere der Gesellschaft erwirbt und damit zusammen mit Papieren, die er bereits besitzt, den Grenzwert von 40% der Stimmrechte, ob ausübbar oder nicht, überschreitet (Art. 5 Statuten).

Revisionsstelle

Dauer des Mandates und Amtsdauer des leitenden Revisors

Revisionsstelle ist seit dem Geschäftsjahr 2001 die KPMG AG in Muri bei Bern. Der leitende Revisor ist bei der 3S Industries AG seit 2005 im Amt. Die Revisionsstelle wird jeweils von der Generalversammlung für die Amtsdauer von einem Jahr gewählt.

Revisionshonorare

Das Revisionshonorar von der Revisionsstelle für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnung der 3S Industries AG und der Konzerngesellschaften sowie der Konzernrechnung von 3S Industries AG beläuft sich für das Berichtsjahr 2008 insgesamt auf CHF 130'000.

Zusätzliche Honorare

Zusätzliche Honorare von der Revisionsstelle, für weitere Dienstleistungen in den Bereichen Finanz- und Steuerberatung, belaufen sich für das Berichtsjahr 2008 auf CHF 215'000.

Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision

Die Aufsicht und Kontrolle der externen Revision nimmt der Gesamtverwaltungsrat wahr. Bei der Behandlung und Abnahme der Konzern- und der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat ist der leitende Revisor anwesend. Der Revisionsstelle erstellt jährlich einen umfassenden Bericht zu Händen des Verwaltungsrates, der vom Verwaltungsrat in Anwesenheit des leitenden Revisors beraten wird.

Informationen für Investoren

Aktienhandel

Die Namenaktien der 3S Industries AG werden an der BX Berne eXchange gehandelt.

Tickersymbole:

S3VN (Ticker)
SSS.BN (Reuters)
S3VN@GR (Bloomberg)
Valorenummer 4282108
ISIN CH 004 282 1089

Informationspolitik

Die 3S Industries AG pflegt gegenüber Aktionären, potenziellen Investoren, Finanzanalysten, Medien und Kunden eine offene, transparente und sich am Grundsatz der Gleichbehandlung orientierten Kommunikationspolitik. Die Gesellschaft bedient sich folgender Instrumente: Geschäftsbericht, Halbjahresbericht, Präsentation der Jahresergebnisse für Medien und Finanzanalysten vor der Generalversammlung sowie Medienorientierung über wichtige Ereignisse. Die Kommunikation mit Investoren ist Aufgabe des Chief Financial Officers.

Folgende Research Banken decken die Entwicklung der 3S Industries AG ab:

Landesbank Baden-Württemberg, Walter Schneider, www.lbbw.de
First Berlin, Rod Selem, www.firstberlin.com
Performaxx, Holger Steffen, www.performaxx.de

Auf unserer Website www.3-s.ch können Sie sich für die Zustellung von Unterlagen anmelden und zahlreiche Informationen über das Unternehmen und seine Produkte abrufen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt (SHAB). Interessierten Aktionären, Finanzanalysten und Medienvertretern werden auf Wunsch regelmässige Publikationen des Unternehmens zugestellt.

Wichtige Termine

27. April 2009

Medienkonferenz und Analystenpräsentation zu den Jahreszahlen 2009

28. Mai 2009

Generalversammlung, Lyss

August 2009

Veröffentlichung der Halbjahreszahlen 2009

Kontakt

3S Industries AG

Dr. Anja Knaus, Head of Corporate Communications

Telefon: +41 (0)32 391 11 36

Telefax: +41 (0)32 391 11 12

E-mail: aktie@3-s.ch

Website: www.3-s.ch

Jahresabschluss

- | | |
|-----------|---------------------------------------|
| 42 | Konzernrechnung: 3S Industries Gruppe |
| | 42 Konzernbilanz |
| | 43 Konzernerfolgsrechnung |
| | 44 Konzerngeldflussrechnung |
| | 45 Eigenkapitalnachweis |
| | 46 Anhang zur Konzernrechnung |
| | 59 Bericht der Revisionsstelle |
| 60 | Jahresrechnung: 3S Industries AG |
| | 60 Bilanz |
| | 62 Erfolgsrechnung |
| | 63 Anhang zur Jahresrechnung |
| | 65 Antrag über die Verlustverrechnung |
| | 66 Bericht der Revisionsstelle |

Konzernbilanz | in CHF

3S Industries Gruppe	Anhang	31.12.2008	31.12.2007
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel			
Flüssige Mittel	3.1	31'869'767	7'293'444
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.2	25'456'462	3'912'423
Übrige kurzfristige Forderungen		4'025'103	897'883
Vorräte und angefangene Arbeiten	3.3	11'998'324	7'067'000
Aktive Rechnungsabgrenzung		1'430'244	1'049'438
Total Umlaufvermögen		74'779'900	20'220'187
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	3.4	3'327'274	1'464'650
Sachanlagen	3.5	7'701'103	1'850'408
Immaterielle Anlagen	3.6	933'854	1'095'800
Total Anlagevermögen		11'962'231	4'410'858
Total Aktiven		86'742'131	24'631'045
PASSIVEN			
Fremdkapital			
Fremdkapital kurzfristig			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.7	5'689'299	9'280'175
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.8	3'816'454	555'499
Passive Rechnungsabgrenzungen		22'838'904	4'051'760
Kfr. Rückstellungen	3.9	1'763'510	161'197
Total Fremdkapital kurzfristig		34'108'167	14'048'631
Fremdkapital langfristig			
Rückstellungen	3.9	1'648'839	1'272'643
Total Fremdkapital langfristig		1'648'839	1'272'643
Total Fremdkapital		35'757'005	15'321'274
Eigenkapital			
Aktienkapital	3.10	13'857'178	6'708'611
Kapitalreserven		125'721'827	807'500
Gewinnreserven		-87'540'597	1'793'660
Fremdwährungsdifferenzen		-1'053'282	0
Total Eigenkapital		50'985'126	9'309'771
Total Passiven		86'742'131	24'631'045

Konzernerfolgsrechnung | in CHF

3S Industries Gruppe	Anhang	2008	2007
Bruttoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	3.11	108'702'473	26'284'819
Erlösminderungen		-6'862'716	-858'786
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		101'839'756	25'426'033
Aktivierte Eigenleistungen		4'485'742	272'900
Beiträge Wirtschafts-/Bundesförderung		176'256	69'667
Sonstiger Ertrag		9'563	0
Bestandsveränderungen Halb- und Fertigfabrikate		610'741	758'205
Total Betriebserlös		107'122'059	26'526'805
Betriebsaufwand			
Aufwand für Material, Waren und Drittleistungen		-59'622'039	-12'644'664
Personalaufwand	3.12	-22'869'243	-8'168'347
Sonstiger Betriebsaufwand	3.13	-9'965'229	-2'386'741
Total Betriebsaufwand		-92'456'511	-23'199'752
EBITDA		14'665'547	3'327'054
Abschreibungen			
Abschreibungen Sachanlagen		-1'814'575	-469'952
Abschreibungen immaterielle Anlagen		-161'969	-212'918
Abschreibungen Goodwill		-182'000	0
EBIT		12'507'003	2'644'184
Finanzertrag		792'121	230'568
Finanzaufwand		-460'485	-37'827
Gewinn vor Steuern		12'838'639	2'836'925
Steuern	3.14	-3'362'660	284'672
Gewinn		9'475'979	3'121'597

Konzerngeldflussrechnung | in CHF

3S Industries Gruppe	2008	2007
Jahresgewinn	9'475'979	3'121'597
Abschreibungen des Anlagevermögens	2'158'544	682'870
Aktivierte Eigenleistungen in Sachanlagen	-4'485'742	-272'900
Zunahme Rückstellungen (inkl. latenter Steuern)	1'429'394	1'300'972
Sonstiger fondsunwirksamer Erfolg	-178'618	-359'000
Geldfluss aus Betriebstätigkeit vor Veränderung NUV	8'399'558	4'473'539
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-9'428'272	-3'197'541
Veränderung Übrige kurzfristige Forderungen	1'720'472	-491'338
Veränderung Vorräte und angefangene Arbeiten	996'418	-3'872'105
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	-355'241	-707'428
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-14'715'877	5'280'587
Veränderung Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'158'609	73'252
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	9'365'659	2'838'179
Veränderung Nettoumlauvermögen	-9'258'231	-76'395
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)	-858'673	4'397'144
Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	1) -4'947'261	-1'365'760
Desinvestitionen in Sachanlagen	1'735'157	0
Investitionen in Finanzanlagen	-1'984'006	-805'650
Desinvestitionen in Finanzanlagen	300'000	0
Investitionen in Beteiligungen (abzüglich übernommene flüssige Mittel)	2) -27'234'955	-1'212'426
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-182'584	-126'802
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-32'313'649	-3'510'638
Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen (inkl. Agio)	2) 62'054'643	855'000
Transaktionskosten der Kapitalerhöhungen	-3'482'430	0
Erwerb eigener Aktien	-589'130	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	57'983'084	855'000
Fremdwährungsdifferenzen	-234'437	0
Veränderung Fonds "Flüssige Mittel"	24'576'323	1'741'506
Nachweis Fonds		
Flüssige Mittel 1. Januar	7'293'444	5'551'937
Flüssige Mittel 31. Dezember	31'869'767	7'293'444
Veränderung Flüssige Mittel	24'576'323	1'741'506

1) Ohne aktivierte Eigenleistungen in Sachanlagen von CHF 4'485'742.

2) Der Kauf der Beteiligung an der Somont GmbH, Umkirch (D) wurde teilweise mittels Ausgabe von eigenen Aktien in der Höhe von CHF 73'490'681 (inkl. Agio) finanziert.

Die bezahlten Ertragssteuern betragen im Geschäftsjahr 2008 CHF 779'934 (Vorjahr CHF 9'609).

Die Zinseinnahmen betragen im Geschäftsjahr 2008 CHF 427'082 (Vorjahr CHF 147'480), die Zinsbelastungen CHF 17'294 (Vorjahr CHF 8'145).

Eigenkapitalnachweis | in CHF

3S Industries Gruppe	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Fremdwährungs- differenzen	Total Eigenkapital
			Akquisitions- Goodwill				
Stand 01.01.2007	6'661'111				-1'327'937		5'333'174
Kapitalerhöhungen	47'500	807'500	-	-	-	-	855'000
Jahresgewinn	-	-	-	-	3'121'597	-	3'121'597
Stand 31.12.2007	6'708'611	807'500			1'793'660		9'309'771
Kapitalerhöhungen	7'148'567	128'396'757	-	-	-	-	135'545'324
Transaktionskosten der Kapitalerhöhungen	-	-3'482'430	-	-	-	-	-3'482'430
Erwerb eigener Aktien	-	-	-	-	-589'130	-	-589'130
Veränderung des Konsolidierungskreises	-	-	-98'221'107	-	-	-	-98'221'107
Fremdwährungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-	-1'053'282
Jahresgewinn	-	-	-	-	9'475'979	-	9'475'979
Stand 31.12.2008	13'857'178	125'721'827	-98'221'107	-589'130	11'269'639	-1'053'282	50'985'126

Anhang zur Konzernrechnung

1 Grundsätze zur Rechnungslegung

1.1 Grundlagen

Die Konzernrechnung wird in Übereinstimmung mit den Vorschriften des schweizerischen Aktienrechts und mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk sowie den nachfolgend beschriebenen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen erstellt. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view).

1.2 Angaben zum Konsolidierungskreis

Die Konzernrechnung umfasst die Jahresrechnung der 3S Industries AG sowie ihrer Beteiligungen. Als Abschlussdatum gilt für alle in die Konsolidierung einbezogenen Jahresrechnungen der 31. Dezember.

Rückwirkend auf den 1. Januar 2008 wurde die Firma 3S Industries AG, Lyss (CH) gegründet. Auf denselben Zeitpunkt wurde mittels Sacheinlage das operative Geschäft der 3S Swiss Solar Systems AG (alt) auf die neu gegründete Gesellschaft übertragen. Zudem wurde ein Namenstausch durchgeführt, d.h. die neu gegründete Firma wurde in die 3S Swiss Solar Systems AG umbenannt, entsprechend wurde der Name der bestehenden Gesellschaft in 3S Industries AG geändert. Neu fungiert diese Gesellschaft als reine Holdinggesellschaft. Auf den 1. August 2008 wurde die Somont GmbH, Umkirch (D) übernommen und auf den 28. August 2008 wurde die 3S Industries USA Inc., Tucson (USA) gegründet.

Konsolidierte Gesellschaften

Gesellschaft	Sitz	Währung	Nominalwert	Kapitalanteil	
				31.12.2008	31.12.2007
3S Swiss Solar Systems AG	Lyss, Schweiz	CHF	3'000'000	100%	-
Pasan SA	Neuchâtel, Schweiz	CHF	102'000	100%	100%
Somont GmbH	Umkirch, Deutschland	EUR	25'000	100%	-
3S Industries USA Inc.	Tucson, USA	USD	25'000	100%	-

1.3 Konsolidierungsgrundsätze

Sämtliche Gesellschaften des Konsolidierungskreises werden voll konsolidiert. Im Laufe des Berichtsjahres erworbene oder gegründete Gesellschaften werden vom Zeitpunkt der Übernahme, respektiv Gründung, in der Konzernrechnung berücksichtigt.

Die in die Konsolidierung einbezogenen Jahresrechnungen werden nach den konzernweit einheitlichen Richtlinien erstellt.

1.4 Kapitalkonsolidierung

Die Konsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen Purchase-Methode. Nach dieser Methode werden die Anschaffungskosten der konsolidierten Beteiligung in der Höhe ihrer Beteiligungsbuchwerte mit dem Eigenkapital der Beteiligungsgesellschaft zum Zeitpunkt des Erwerbs bzw. der Erstkonsolidierung verrechnet. Ein nach dieser Neubewertung verbleibender Goodwill (Erwerbskosten sind höher als die übernommenen und nach Konzernrichtlinien bewerteten Nettoaktiven) wird als Goodwill aktiviert oder direkt mit dem Eigenkapital verrechnet. Bei der Verrechnung mit dem Eigenkapital werden die Auswirkungen einer theoretischen Aktivierung sowie allfällige Wertbeeinträchtigungen (Impairment) im Anhang dargestellt.

1.5 Konzerninterne Transaktionen

Die konzerninternen Transaktionen und Beziehungen, d.h. Erträge und Aufwendungen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den konsolidierten Gesellschaften, werden gegeneinander aufgerechnet und eliminiert. Allfällige Zwischengewinne werden eliminiert.

1.6 Währungsumrechnung

Die einzelnen Gesellschaften erstellen ihre Abschlüsse in Lokalwährung. Die sich aus Transaktionen und aus der Umrechnung von Bilanzpositionen in Fremdwährung ergebenden Fremdwährungsgewinne und -verluste werden in der Erfolgsrechnung ausgewiesen.

Die Konzernrechnung wird in Schweizer Franken ermittelt und dargestellt. Die Fremdwährungsabschlüsse der ausländischen Konzerngesellschaften werden für Konsolidierungszwecke wie folgt in Schweizer Franken umgerechnet: Bilanz zum Stichtagskurs, Erfolgs- und Geldflussrechnung zum durchschnittlichen Kurs des Geschäftsjahres. Die aus der unterschiedlichen Umrechnung von Bilanzen und Erfolgsrechnungen sowie aus der Umrechnung von Konzerndarlehen in fremden Währungen entstehenden Umrechnungsdifferenzen werden erfolgsneutral mit dem Eigenkapital verrechnet.

Für das Geschäftsjahr 2008 wurden die folgende Umrechnungskurse verwendet:

Währung	Bilanz	Erfolgsrechnung
Euro (EUR)	1.4894	1.55898
US Dollar (USD)	1.0565	1.14643

2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Stetigkeit in der Darstellung

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden mit Ausnahme der nachfolgenden Punkte gleich angewandt wie im Vorjahr: Die von Kunden erhaltenen Anzahlungen werden neu mit den Vorräten und angefangenen Arbeiten verrechnet. Im Vorjahr wurden diese in den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

Da sich die Durchlaufzeiten bei der Herstellung der Maschinen erneut verkürzt haben, wird die Percentage-of-Completion-Methode (POC-Methode) neu nur noch auf langfristigen Fertigungsaufträgen im Bereich der semi-automatischen sowie den vollautomatischen Produktionslinien angewandt.

Allgemeines

Die Bilanzierung erfolgt aufgrund der historischen Anschaffungswerte bzw. Herstellkosten. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden direkt mit den Aktivposten verrechnet.

Flüssige Mittel

Diese beinhalten Kassa-, Postcheck- und Bankguthaben sowie Festgelder mit einer Fristigkeit bis drei Monate. Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten.

Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen für das Delkrederisiko ausgewiesen.

Vorräte und angefangene Arbeiten

Die Vorräte und angefangene Arbeiten werden pro Position einzeln nach folgenden Grundsätzen bewertet:

- Rohmaterial und Handelswaren zu Anschaffungskosten oder zu Marktpreisen, falls diese tiefer sind.
- Halb- und Fertigfabrikate zu Herstellkosten der Produktion oder zu Marktpreisen, falls diese tiefer sind.

Die Anschaffungskosten beinhalten den Anschaffungspreis inklusive Anschaffungsnebenkosten (wie Transportkosten, Speditions- und Abladekosten, Eingangszölle, Provisionen etc.) nach Abzug von Anschaffungspreisminderungen (wie Rabatte, Skonti, Rückvergütungen etc.). Inventarwerte werden um betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen (Einzelwertberichtigung) vermindert. Die Berechnung basiert auf den Lagerbewegungen der Vergangenheit. Die Skontoabzüge werden im Finanzertrag ausgewiesen.

Die Vorräte enthalten neben den Inventarbeständen auch die an Lieferanten geleistet Anzahlungen sowie von Kunden erhaltenen Anzahlungen.

Die Bilanzierung der langfristigen Fertigungsaufträge erfolgt nach der POC-Methode. Der Fertigungsgrad basiert grundsätzlich auf

den aufgelaufenen Kosten im Verhältnis zu den Gesamtkosten. Neben den Anschaffungs- und Herstellkosten wird der anteilige Gewinn (entsprechend dem Fertigungsstand) in der entsprechenden Periode berücksichtigt. Erkennbare Verluste werden stets volumfänglich erfasst.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten, vermindert um allenfalls notwendige Wertberichtigungen, ausgewiesen.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden unter Berücksichtigung der kumulierten, betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen zu Anschaffungskosten- oder zu Herstellkosten der Produktion erfasst. Die Abschreibungen werden linear über folgende Nutzungsdauer vorgenommen:

	Jahre
Maschinen und Apparate	3-5
Produktionsanlagen Technikum	3-5
Mobiliar, Einrichtungen	8-13
Büromaschinen, EDV-Hardware, EDV-Software	3
Kraftfahrzeuge	5
Mieterausbau	10

Es erfolgt keine Aktivierung der Zinsaufwendungen für die Finanzierung der Sachanlagen.

Immaterielle Anlagen

Nutzungsrechte an Patenten sowie Entwicklungskosten werden, falls sie einen zukünftigen wirtschaftlichen Nutzen erzeugen, aktiviert und über die geschätzte Nutzungsdauer von 5 Jahren linear amortisiert. Der Goodwill wird linear über 5 Jahre amortisiert.

Entwicklung

Der Aufwand für Entwicklung wird teilweise zu Herstellkosten aktiviert (Materialkosten, geleistete Arbeitsstunden) und unter der Position immaterielle Anlagen subsumiert. Aktivierungen erfolgen nur dann, wenn der selbst erarbeitete immaterielle Wert identifizierbar ist, einen messbaren Nutzen über mehrere Jahre bringen kann, die zur Schaffung des immateriellen Wertes angefallenen Aufwendungen separat erfasst und gemessen werden können und sofern es wahrscheinlich ist, dass die zur Fertigstellung und Vermarktung oder zum Eigengebrauch des immateriellen Wertes nötigen Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Verbindlichkeiten

Unter der Position kurzfristige Verbindlichkeiten sind alle binnen einem Jahr fälligen Verbindlichkeiten bilanziert. Die langfristigen Verbindlichkeiten beinhalten alle Verbindlichkeiten, deren Fälligkeit die Jahresfrist übersteigt. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen sind auf ein vergangenes Ereignis zurückzuführen, welches eine zukünftig wahrscheinliche Verpflichtung, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss aber schätzbar ist, zur Folge hat.

Die Rückstellung für Gewährleistungen werden im Rahmen der Produktgarantie aufgrund von Erfahrungswerten der Vergangenheit berechnet. Verpflichtungen aus bekannten Garantiefällen werden separat zurückgestellt.

Latente Steuern

Die latenten Ertragssteuern werden basierend auf der bilanzorientierten Sichtweise abgegrenzt. Für die Berechnung werden die effektiven Steuersätze in den entsprechenden Ländern der Konzerngesellschaften berücksichtigt.

Steuerliche Verlustvorträge werden bei der Berechnung der latenten Steuern nur so weit berücksichtigt, als es wahrscheinlich ist, dass in Zukunft genügend steuerbare Gewinne erzielt werden, mit denen diese verrechnet werden können.

Personalvorsorge

Die Altersvorsorge für die Mitarbeitenden der inländischen Gesellschaften erfolgt mittels Anschlussverträgen bei der Zürich Lebensversicherungsgesellschaft, Zürich, der PKG Pensionskasse, Luzern und der Helvetia Versicherung, Basel. Es bestehen beitragsorientierte Vorsorgepläne, die die Risiken von Alter, Tod und Invalidität decken. Die Finanzierung erfolgt über paritätische Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Geleistete und geschuldete Arbeitgeberbeiträge werden erfolgswirksam erfasst.

Bei den Anschlussverträgen mit der Zürich Lebensversicherungsgesellschaft und der Helvetia Versicherung handelt es sich um Vollversicherungslösungen. Die PKG Pensionskasse ist eine Gemeinschaftsstiftung mit umfassenden Solidaritäten innerhalb des Teilnehmerkreises. Der Deckungsgrad der Stiftung betrug Ende 2007 115.5%. Der Deckungsgrad per 31.12.2008 wurde noch nicht veröffentlicht.

In den ausländischen Gesellschaften bestehen jeweils länderspezifische Pensionspläne, bei denen die Verpflichtung nicht bei den Ländergesellschaften sondern bei den Vorsorgeeinrichtungen liegt.

Steuern

Die laufenden Ertragssteuern werden aufgrund der im Berichtsjahr ausgewiesenen Geschäftsergebnisse nach dem Prinzip der Gegenwartsbemessung abgegrenzt.

Derivative Finanzinstrumente

Zur Minimierung der Fremdwährungsrisiken werden derivative Finanzinstrumente eingesetzt. Wertänderungen werden auf Ende des Geschäftsjahres erfolgswirksam über das Finanzergebnis verbucht.

3 Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Konzernrechnung

3.1 Flüssige Mittel | in CHF

	2008	2007
Flüssige Mittel	31'869'767	2'449'486
Gebundene Flüssige Mittel	0	59'165
Verpfändete Bankguthaben	0	4'784'792
Total Flüssige Mittel	31'869'767	7'293'444

Gebundene flüssige Mittel für Forschungsprogramme:

Per 31. Dezember 2008 ist kein Kapital EU-Forschungsprogrammen (Vorjahr CHF 59'323) zugeordnet, somit bestehen auch keine kurzfristigen Verbindlichkeiten in diesem Zusammenhang (Vorjahr CHF 26'256).

Verpfändete Bankguthaben:

Per 31. Dezember 2008 bestehen keine verpfändeten Bankguthaben. Im Vorjahr waren vom Totalbestand der verpfändeten Bankguthaben CHF 2'536'976 für die Sicherstellung von Bankgarantien (Anzahlungs- und Kreditsicherungsgarantien) beansprucht.

Avalkredit

Für einen Avalkreditrahmen von EUR 1'350'000, von welchem EUR 711'800 beansprucht sind, dienen die Forderungen der Somont GmbH in der Höhe des beanspruchten Teils als Sicherheit.

3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | in CHF

	2008	2007
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28'574'889	4'112'200
./. Wertberichtigungen	-3'118'427	-199'777
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25'456'462	3'912'423

3.3 Vorräte und Angefangene Arbeiten | in CHF

	2008	2007
<i>Rohmaterial</i>		
Solarsysteme	2'042'849	1'434'400
Maschinenbau / Liniengeschäft	2'340'594	2'300'600
<i>Rohmaterial</i>	4'383'443	3'735'000
<i>Halbfabrikate und Angefangene Arbeiten</i>		
Solarsysteme	691'427	147'900
Maschinenbau / Liniengeschäft	12'513'962	3'046'100
<i>Total Halbfabrikate und Angefangene Arbeiten</i>	13'205'389	3'194'000
<i>Fertigfabrikate</i>		
Solarsysteme	138'408	138'000
Maschinenbau / Liniengeschäft	2'689'583	0
<i>Total Fertigfabrikate</i>	2'827'991	138'000
<i>Wertberichtigungen</i>	-251'340	0
Inventurbestände netto	20'165'483	7'067'000
An Lieferanten geleistete Anzahlungen	4'924'333	0
Von Kunden erhaltene Anzahlungen	-13'091'492	0
Total Vorräte und Angefangene Arbeiten	11'998'324	7'067'000

Details zur POC-Methode:

Per Ende Geschäftsjahr sind keine Nettoerlöse aufgrund der Anwendung der POC-Methode erfasst worden (Vorjahr CHF 3'046'100). Entsprechend sind auch keine Anzahlungen für nach der POC-Methode erfassten Aufträge (Vorjahr CHF 2'132'342) geleistet worden.

Von Kunden erhaltene Anzahlungen:

Die von Kunden erhaltenen Anzahlungen werden neu mit den Vorräten und angefangenen Arbeiten verrechnet. Im Vorjahr wurden diese in den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

3.4 Finanzanlagen | in CHF

	2008	2007
Vorauszahlungen Solarzellen	2'789'656	805'650
Aktiv latente Ertragssteuern	537'618	359'000
Darlehen Augustiner Finanz AG	0	300'000
Total Finanzanlagen	3'327'274	1'464'650

Aktiv latente Ertragssteuern

Von den aktiven latenten Steuern sind CHF 506'000 (Vorjahr CHF 359'000) auf noch nicht genutzte steuerliche Verlustvorräte zurückzuführen.

Darlehen Augustiner Finanz AG:

Das Darlehen ist im Geschäftsjahr 2008 zurückbezahlt worden.

3.5 Sachanlagen | in CHF

	Geleistete Anzahlungen/ Anlagen im Bau	Maschinen und Apparate	Möbiliar und Einrichtungen	Büromaschinen und EDV	Fahrzeuge	Mieterausbau	Total
Anschaffungswerte							
Stand 01.01.2007	0	516'781	307'740	225'171	14'421	0	1'064'114
Zugänge Konsolidierungskreis	0	31'609	3'564	1'002	7'200	0	43'375
Zugänge	404'108	497'821	218'795	392'401	49'000	76'534	1'638'660
Abgänge	0	-7'049	-45'909	-50'208	0	0	-103'167
Stand 31.12.2007	404'108	1'039'163	484'191	568'366	70'621	76'534	2'642'983
Zugänge Konsolidierungskreis	0	0	86'393	649	0	0	87'043
Zugänge	0	7'470'770	727'176	1'009'949	144'675	80'434	9'433'003
Abgänge	0	-1'819'925	0	0	-56'200	0	-1'876'125
Umbuchungen	-404'108	404'108	0	0	0	0	0
Fremdwährungsdifferenzen	0	-106'696	-19'584	-1'437	0	0	-127'716
Stand 31.12.2008	0	6'987'419	1'278'176	1'577'527	159'096	156'969	10'159'187
Kumulierte Wertberichtigungen							
Stand 01.01.2007	191'181	95'340	117'971	14'421	0	418'914	
Zugänge Konsolidierungskreis	2'509	564	202	3'600	0	6'875	
Zugänge	185'521	71'095	186'101	19'600	7'634	469'952	
Abgänge	-7'049	-45'909	-50'208	0	0	-103'167	
Stand 31.12.2007	372'163	121'091	254'066	37'621	7'634	792'575	
Zugänge Konsolidierungskreis	0	3'456	54	0	0	3'510	
Zugänge	911'932	350'409	515'025	22'975	14'234	1'814'575	
Abgänge	-122'880	0	0	-23'200	0	-146'080	
Fremdwährungsdifferenzen	-5'519	-946	-32	0	0	-6'496	
Stand 31.12.2008	1'155'696	474'011	769'113	37'396	21'869	2'458'085	
Bilanzwert netto per 31.12.2007	404'108	667'000	363'100	314'300	33'000	68'900	1'850'408
Bilanzwert netto per 31.12.2008	0	5'831'723	804'166	808'414	121'700	135'100	7'701'103
2008 2007							
Die Brandversicherungswerte betragen:							
51'323'780 5'100'000							

3.6 Immaterielle Anlagen | in CHF

	Goodwill	Nutzungsrechte/Patente	Entwicklungs-kosten	Total
Anschaffungswerte				
Stand 01.01.2007	0	116'150	707'133	823'283
Zugänge Konsolidierungskreis	910'416	0	0	910'416
Zugänge	0	126'802	0	126'802
Stand 31.12.2007	910'416	242'952	707'133	1'860'501
Zugänge	0	182'584	0	182'584
Fremdwährungsdifferenzen	0	-561	0	-561
Stand 31.12.2008	910'416	424'975	707'133	2'042'524
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 01.01.2007	0	53'750	498'033	551'783
Zugänge Konsolidierungskreis	0	0	0	0
Zugänge	91'416	47'502	67'900	206'818
Wertminderung	0	0	6'100	6'100
Stand 31.12.2007	91'416	101'252	572'033	764'701
Zugänge	182'000	77'369	84'600	343'969
Fremdwährungsdifferenzen	0	0	0	0
Stand 31.12.2008	273'416	178'621	656'633	1'108'670
Bilanzwert netto per 31.12.2007	819'000	141'700	135'100	1'095'800
Bilanzwert netto per 31.12.2008	637'000	246'354	50'500	933'854

Darstellung der wichtigsten Bilanzpositionen der gekauften Gesellschaften per Erwerbszeitpunkt:

	Somont GmbH	Belval SA (seit 11.02.08 Pasan SA)
Erwerbszeitpunkt in CHF	01.08.2008	01.07.2007
Aktiven		
Flüssige Mittel	5'178'078	293'574
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7'463'684	159'315
Sonstige kurzfristige Forderungen	3'369'531	161'019
Vorräte und angefangene Arbeiten	3'651'670	818'700
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15'749	86'160
<i>Total Umlaufvermögen</i>	19'678'712	1'518'768
Anlagevermögen	51'459	36'500
Total Aktiven	19'730'171	1'555'268
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6'853'341	622'823
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	63'048	21'945
Passive Rechnungsabgrenzungen	5'714'477	304'330
Rückstellungen	378'360	10'586
Total Fremdkapital	13'009'226	959'684

Den im Zusammenhang mit der Somont GmbH erworbenen Goodwill wurde zum Zeitpunkt des Erwerbs mit dem Eigenkapital verrechnet. Die Auswirkungen, welche sich aufgrund einer theoretischen Aktivierung ergeben hätten, sind die folgenden:

	2008
Akquisitionsgoodwill Somont GmbH	98'221'107
Theoretische Abschreibung	-8'185'092
Theoretischer Bilanzwert per 31.12.	90'036'015

3.7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | in CHF

	2008	2007
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5'689'299	1'865'157
Von Kunden erhaltene Anzahlungen	0	7'415'018
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5'689'299	9'280'175

3.8 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | in CHF

	2008	2007
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2'203'840	226'882
Sozialversicherungsbeiträge	717'664	0
Steuerverbindlichkeiten	894'951	0
Gebundene Flüssige Mittel für Forschungsprogramme	0	26'256
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0	2'362
Alternative Bank Schweiz, Darlehen	0	300'000
Total Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'816'454	555'499

3.9 Rückstellungen in CHF	latente Ertragssteuern	Gewährleistung	Sonstige	Total
Total Rückstellungen per 01.01.2007	0	104'738	0	104'738
davon langfristige Rückstellungen	0	104'738	0	104'738
Zugänge Konsolidierungskreis	0	28'130	0	28'130
Bildung	69'800	222'172	1'009'000	1'300'972
Total Bilanzwert 31.12.2007	69'800	355'040	1'009'000	1'433'840
davon kurzfristige Rückstellungen	0	161'197	0	161'197
davon langfristige Rückstellungen	69'800	193'843	1'009'000	1'272'643
Zugänge Konsolidierungskreis	0	614'190	0	614'190
Bildung	232'913	1,357'678	0	1'590'591
Verwendung	0	-161'197	0	-161'197
Fremdwährungsdifferenzen	0	-65'076	0	-65'076
Total Bilanzwert 31.12.2008	302'713	2'100'635	1'009'000	3'412'348
davon kurzfristige Rückstellungen	0	1'172'110	591'400	1'763'510
davon langfristige Rückstellungen	302'713	928'525	417'600	1'648'838

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten vor allem die zu erwartenden Sozialabgaben aus der Gewährung von Mitarbeiteroptionen.

3.10 Eigenkapital

Aktienkapital

Das Aktienkapital der 3S Industries AG setzt sich per 31.12.2008 aus 13'857'178 Namensaktien (Vorjahr 6'708'611 Inhaberaktien) zu nominal CHF 1 pro Aktie zusammen. Das Aktienkapital wurde im 2008 um CHF 7'148'567 erhöht.

Die Gesellschaft verfügt über bedingtes Kapital in der Höhe von CHF 2'800'000 (Vorjahr CHF 2'200'000) sowie neu über ein genehmigtes Kapital von CHF 1'237'196.

Mitarbeiteroptionen

Die Gesellschaft verfügt über verschiedene Optionspläne. Diese Pläne sehen vor, dass ausgewählten Mitarbeitern (Kader- und Schlüsselmitarbeitern), Mitgliedern der Geschäftsleitung und Verwaltungsräten jedes Jahr unentgeltlich Optionen mit einer Laufzeit von 6 Jahren und einer Sperrfrist von 4 Jahren zugeteilt werden können. Die maximale Zuteilung beträgt neu 1.5 % des ausstehenden Aktienkapitals der 3S Industries AG, der jeweilige Ausübungspreis wird vom Verwaltungsrat bei der Zuteilung festgelegt. Bis am 31.12.08 wurden nach diesen Plänen 939'500 Optionen (bis 31.12.07 waren es 751'500 Optionen) bezogen.

Eigene Aktien | in CHF

	2008	2007
Bestand 1.1.	-	-
Zugang 50'656 Namensaktien zum durchschnittlichen Kurs von 11.63	589'130	-
Bestand 31.12.	589'130	-

3.11 Segmentierung der Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen nach geografischen Märkten

	2008	2007
Schweiz	11%	6%
Europa	64%	68%
Asien	20%	21%
USA	5%	5%

3.12 Personalaufwand | in CHF

	2008	2007
Löhne und Gehälter	17'425'055	6'040'052
Sozialversicherungsaufwand	2'308'078	1'729'008
Übriger Personalaufwand	1'279'304	361'705
Löhne Dritte	1'856'806	37'581
Total Personalaufwand	22'869'243	8'168'347

3.13 Sonstiger Betriebsaufwand

Der sonstige Betriebsaufwand beträgt CHF 9'965'229 (Vorjahr CHF 2'386'741) und enthält Ausgaben für Miete, Unterhalt und Reparaturen, Betriebs- inklusive Energieaufwand sowie die Verwaltungs-, Verkaufs- und Werbeaufwendungen.

3.14 Steuern | in CHF

	2008	2007
Laufende Ertrags- und Kapitalsteuern	2'899'101	4'528
Veränderung latenter Steuern	463'559	-289'200
Total Steuern	3'362'660	-284'672

Für die Berechnung der latenten Ertragssteuern wurden die folgenden Steuersätze angewendet:

Schweiz 23 % (aufgrund des Holdingprivilegs in der 3S Industries AG wird bei dieser Gesellschaft ein Steuersatz von 8.5 % berücksichtigt) und Deutschland 28 %.

3.15 Leasing | in CHF

Es besteht kein Finanzierungs-Leasing. Per 31. Dezember bestehen die folgenden operativen Leasingverbindlichkeiten:

	2008	2007
Leasingverpflichtungen bis 1 Jahr	8'188	6'091
Leasingverpflichtungen 2 bis 5 Jahre	473'719	57'504
Leasingverpflichtungen über 5 Jahre	-	-
Total operative Leasingverpflichtungen	481'907	63'595

3.16 Derivative Finanzinstrumente

	2008	2007
Kontraktvolumen in EUR	2'300'000	-
positive Wiederbeschaffungswerte in CHF	174'190	-
negative Wiederbeschaffungswerte in CHF	-	-

Mit den eingesetzten derivativen Finanzinstrumenten werden die Fremdwährungsrisiken in Euro minimiert. Die Wertänderung werden erfolgswirksam über das Finanzergebnis gebucht.

3.17 Transaktionen mit nahestehenden Personen

Zu den nahe stehenden Personen gehören insbesondere Aktionäre, Verwaltungsräte und Geschäftsleitungsmitglieder. Die Transaktionen basieren auf handelsüblichen Vertragsformen und Konditionen.

3.18 Bedeutende Aktionäre

Der Gesellschaft sind folgende bedeutende Aktionäre (mit über 5% Beteiligung) bekannt:

	2008	2007
Ernst Knoll Feinmechanik GmbH	13.69%	0.00%
W&S Maschinenbau GmbH	13.69%	0.00%
New Value AG	12.38%	26.00%
Vontobel Fonds Services AG	5.11%	0.00%

3.19 Beteiligungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

	2008		2007	
	Namensaktien	Mitarbeiter- optionen	Inhaberaktien	
			Anzahl	Anzahl
Rolf Wägli, Präsident VR	12'500	47'574	31'000	35'000
Dr. Christian Witschi, Vizepräsident VR	-	25'189	6'000	15'000
Prof. Dr. Konrad Wegener, Mitglied VR	1'400	-	-	-
Rudolf Güdel, Mitglied VR	2'300	-	-	-
Dr. Patrick Hofer-Noser, Delegierter des VR, CEO	136'715	370'567	133'000	325'100
Frank Rosenbusch, CFO	13'501	69'004	8'300	48'250
Sylvère Leu, COO	-	-	-	-

3.20 Vergütungen an Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung | in CHF

Gegenwärtige Mitglieder des Verwaltungsrates (inkl. Nahestehende)

	2008		2007	
	VR-Honorar	Mitarbeiter- optionen	VR-Honorar	
			CHF	Anzahl
Rolf Wägli, Präsident VR	15'625	12'574	8'500	7'500
Dr. Christian Witschi, Vizepräsident VR	13'948	10'189	4'000	7'500
Prof. Dr. Konrad Wegener, Mitglied VR	-	-	-	-
Rudolf Güdel, Mitglied VR	-	-	-	-
Dr. Patrick Hofer-Noser, Delegierter des VR, CEO	-	45'467	-	36'100

Gegenwärtige Mitglieder der Geschäftsleitung

	Grundsalar	Variabler Lohnanteil	Optionen (Anzahl) ¹⁾	Sach-leistungen ²⁾	Sozial-leistungen
Dr. Patrick Hofer-Noser, Delegierter VR, CEO	210'000 ³⁾ (Vj 210'000)	120'000 (Vj 80'000)	45'467 (Vj 36'100)	0 0	28'028 (Vj 30'395)
Frank Rosenbusch, CFO	180'000 (Vj 180'000)	70'000 (Vj 50'000)	20'754 (Vj 24'500)	1'704 0	24'471 (Vj 25'033)
Sylvère Leu, COO	60'000 ⁴⁾ 0	0	0	0	9'049
	0	0	0	0	0

¹⁾ Die Optionen an die Mitglieder der Geschäftsleitung wurden zu den gleichen Konditionen zugeteilt, wie die Optionen an die Mitglieder des Verwaltungsrats.

²⁾ Sachleistungen beinhalten die Vergütungen für die private Nutzung eines Firmenautos. Als Gehaltsbestandteil wurde derjenige Betrag verwendet, der im Lohnausweis zur Steuererklärung unter Privatanteil Geschäftswagen deklariert wurde.

³⁾ Inkl. VR-Honorar

⁴⁾ Sylvère Leu trat am 26. September 2008 die Funktion als Chief Operating Officer der 3S Swiss Solar Systems AG an. Das angegebene Grundsalar bezieht sich somit auf rund 3 Monate.

3.21 Ausserbilanzgeschäfte

Im 2007 wurde ein Mehrjahresvertrag über den Bezug von Solarzellen geschlossen. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 10 Jahren, das offene Volumen beträgt per Ende 2008 noch ca. 54 Millionen Euro (Vorjahr 60 Millionen Euro).

3.22 Risikobeurteilung durch den Verwaltungsrat

Um die Übereinstimmung der Konzernrechnung des Unternehmens mit den anzuwendenden Rechnungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, haben wir interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemäss Buchhaltungssysteme und -abläufe ebenso wie auf die Erstellung des Konzernabschlusses. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir keine Risiken identifiziert, die zu einer wesentlichen Korrektur der in der Konzernrechnung dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens führen könnten.

3.23 Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Bis zur Genehmigung der vorliegenden Konzernrechnung per 31. Dezember 2008 durch den Verwaltungsrat der 3S Industries AG am 8. April 2009 sind keine Ereignisse bekannt geworden, die eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Unternehmens zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



**KPMG AG
Wirtschaftsprüfung**

Hofgut
CH-3073 Gümligen-Bern

Postfach
CH-3000 Bern 15

Telefon +41 31 384 76 00
Telefax +41 31 384 76 47
Internet www.kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung an die Generalversammlung der

3S Industries AG, Lyss

Als Revisionsstelle haben wir die Konzernrechnung der 3S Industries AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seite 42 bis 58 des Geschäftsberichtes) für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystens mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Die 3S Industries AG hat im Geschäftsjahr 2008 die Somont GmbH, Umkirch (D) akquiriert. Bei dieser Gesellschaft wurde im Erwerbsjahr auf die Dokumentation und Umsetzung eines internen Kontrollsystems in Bezug auf die Finanzberichterstattung zu Konsolidierungszwecken verzichtet.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Christoph Andenmatten
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Stefan Andres
Zugelassener Revisionsexperte

Bilanz | in CHF

3S Industries AG	31.12.2008	31.12.2007
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel		
Flüssige Mittel	74'054	6'696'445
Gebundene Flüssige Mittel für Forschungsprogramme	0	59'323
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	3'421'721
Sonstige kurzfristige Forderungen	10'646	768'993
Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften	1'145'783	146'655
Vorräte und angefangene Arbeiten	0	5'454'400
Aktive Rechnungsabgrenzung	0	1'196'512
Wertschriften	589'130	0
Total Umlaufvermögen	1'819'613	17'744'049
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Beteiligungen	8'327'159	1'506'000
Darlehen Augustiner Finanz AG	0	300'000
Darlehen gegenüber Konzerngesellschaften	57'965'982	0
Sonstige Finanzanlagen	0	805'650
Total Finanzanlagen	66'293'141	2'611'650
Sachanlagen		
Anzahlungen Sachanlagen	0	1'362'800
Immaterielle Anlagen	11'265	276'800
Total Anlagevermögen	66'304'406	4'564'760
Total Aktiven	68'124'019	22'308'809

Bilanz | in CHF

3S Industries AG	31.12.2008	31.12.2007
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Fremdkapital kurzfristig		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13'353	8'333'237
Darlehen	0	300'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0	253'269
Passive Rechnungsabgrenzung	219'696	3'701'499
Rückstellungen	0	143'653
Total Fremdkapital kurzfristig	233'049	12'731'658
Fremdkapital langfristig		
Rückstellungen	0	1'170'132
Total Fremdkapital langfristig	0	1'170'132
Total Fremdkapital	233'049	13'901'790
Eigenkapital		
Aktienkapital	13'857'178	6'708'611
Allgemeine Reserven	59'508'071	807'500
Reserven für eigene Aktien	589'130	0
Gewinnvortrag	256'778	-1'327'936
Jahresverlust/-gewinn	-6'320'187	2'218'844
Total Eigenkapital	67'890'970	8'407'019
Total Passiven	68'124'019	22'308'809

Erfolgsrechnung | in CHF

3S Industries AG	2008	2007
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	0	23'612'093
Aktivierte Eigenleistungen	0	217'000
Bestandesveränderung Halb- und Fertigfabrikate	0	611'005
Nettoertrag	0	24'440'098
Material- und Warenaufwand	0	-12'150'728
Personalaufwand	0	-7'495'938
Sonstiger Betriebsaufwand	-1'432'569	-2'185'004
Finanzertrag	1'496'471	229'741
Finanzaufwand	-6'381'273	-35'056
Abschreibungen auf Sachanlagen	0	-448'871
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-2'816	-121'502
Verlust/Gewinn vor Steuern	-6'320'187	2'232'740
Steuern	0	-13'896
Jahresverlust/-gewinn	-6'320'187	2'218'844

Anhang zur Jahresrechnung | in CHF

3S Industries AG	2008	2007
1. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten	-	47'031
2. Brandversicherungswerte der Sachanlagen und des Umlaufvermögens	-	4'500'000
3. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	-	2'362
4. Beteiligungen	2008	2007
Pasan SA, 2000 Neuchâtel, Schweiz		
Entwicklung, Herstellung und Verkauf von elektrosolartechnischen Anlagen.		
Grundkapital	102'000	102'000
Beteiligungsquote	100%	100%
Am 11. Februar 2008 erfolgte eine Umfirmierung von der Belval SA zur		
Pasan SA sowie eine Sitzverlegung von 2042 Valangin nach 2000 Neuchâtel.		
3S Swiss Solar Systems AG, 3250 Lyss, Schweiz		
Führung und Betrieb von Unternehmen im Bereich Solarenergie.		
Grundkapital	3'000'000	-
Beteiligungsquote	100%	
Somont GmbH, 79224 Umkirch, Deutschland		
Entwicklung, Konstruktion, Produktion, Vertrieb, Installation, Service und		
Support von Stringer Lötautomaten oder Automaten zur elektrischen		
Verschaltung von Solarzellen auf Basis anderer Technologien.		
Grundkapital	EUR 25'000	-
Beteiligungsquote	100%	
3S Industries USA Inc., 85713-5060 Tucson AZ, USA		
Akquisition von Kunden Bereich Solarenergie.		
Grundkapital	USD 25'000	-
Beteiligungsquote	100%	

Rückwirkend auf den 1. Januar 2008 wurde die Firma 3S Industries AG, Lyss (CH) gegründet. Auf denselben Zeitpunkt wurde mittels Sacheinlage das operative Geschäft der 3S Swiss Solar Systems AG (alt) auf die neu gegründete Gesellschaft übertragen. Zudem wurde ein Namenstausch durchgeführt, d.h. die neu gegründete Firma wurde in die 3S Swiss Solar Systems AG umbenannt, entsprechend wurde der Name der bestehenden Gesellschaft in 3S Industries AG geändert. Neu fungiert diese Gesellschaft als reine Holdinggesellschaft. Auf den 1. August 2008 wurde die Somont GmbH, Umkirch (D) übernommen und auf den 28. August 2008 wurde die 3S Industries USA Inc., Tucson (USA) gegründet.

Anhang zur Jahresrechnung | in CHF

3S Industries AG

5. Eigene Aktien	2008	2007
Bestand 1.1.	-	-
+ Käufe 50'656 Namenaktien (21 Transaktionen)		
zum Durchschnittskurs von 11.63	589'130	-
Bestand 31.12.	589'130	-

6. Kapitalerhöhung	2008	2007
Betrag des genehmigten Kapitals	1'237'196	-
Betrag des bedingten Kapitals - Mitarbeiterbeteiligung	1'400'000	800'000
Betrag des bedingten Kapitals - Wandelanleihe	1'400'000	1'400'000

7. Risikobeurteilung durch den Verwaltungsrat

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses des Unternehmens mit den anzuwendenden Rechnungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, haben wir interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemäss Buchhaltungssysteme und -abläufe ebenso wie auf die Erstellung des Jahresabschlusses.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir keine Risiken identifiziert, die zu einer wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens führen könnten.

8. Gebundene Flüssige Mittel für Forschungsprogramme

Per 31. Dezember 2008 ist kein Kapital EU-Forschungsprogrammen (Vorjahr CHF 59'323) zugeordnet, somit bestehen auch keine kurzfristigen Verbindlichkeiten in diesem Zusammenhang (Vorjahr CHF 26'256).

9. Verpfändete Aktiven	2008	2007
Bankguthaben	-	4'784'792
Davon für die Sicherstellung von Bankgarantien beansprucht	-	2'536'976

10. Abnahmeverpflichtung

Im 2007 wurde ein Mehrjahresvertrag über den Bezug von Solarzellen geschlossen. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 10 Jahren und einen Gesamtumfang von ca. 60 Millionen Euro. Diese Abnahmeverpflichtung wurde mittels Sacheinlagevertrag von 25. Juni 2008 der 3S Swiss Solar Systems AG übertragen.

11. Bedeutende Aktionäre	2008	2007
Ernst Knoll Feinmechanik GmbH	13.69%	0.00%
W&S Maschinenbau GmbH	13.69%	0.00%
New Value AG	12.38%	26.00%
Vontobel Fonds Services AG	5.11%	0.00%

Es sind keine weiteren nach Art. 663b OR ausweispflichtigen Sachverhalte vorhanden. Die zusätzlichen Angaben nach Art. 663b^{bis} Ziff. 3 werden im Anhang zur Konzernrechnung ausgewiesen.

Antrag über die Verlustverrechnung | in CHF

3S Industries AG

Bilanzgewinn	2008
Vortrag aus dem Vorjahr	845'908
Zuweisung Reserven für eigene Aktien	-539'130
Jahresverlust	-6'320'187
Verrechnung mit den Allgemeinen Reserven	6'013'409
Bilanzgewinn	0

Vierjahresübersicht

KPMG

KPMG AG
Wirtschaftsprüfung
Hofgut
CH-3073 Gümligen-Bern

Postfach
CH-3000 Bern 15

Telefon +41 31 384 76 00
Telefax +41 31 384 76 47
Internet www.kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung an die Generalversammlung der

3S Industries AG, Lyss

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der 3S Industries AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang (Seite 60 bis 65 des Geschäftsberichtes) für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates
Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsysteams mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstößen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemäßer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstößen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsysteem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsysteams abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsysteem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verrechnung des Bilanzverlustes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG


Christoph Andenmatten
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor


Stefan Andres
Zugelassener Revisionsexperte

Gümligen-Bern, 8. April 2009

Vierjahresübersicht in TCHF	2008	2007	2006	2005
Konzernerfolgsrechnung				
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	101'840	25'426	11'277	3'903
EBITDA	14'666	3'327	1'268	-443
-in % des Nettoerlöses	14.4%	13.1%	11.2%	-11.3%
EBIT	12'507	2'644	705	-646
-in % des Nettoerlöses	12.3%	10.4%	6.3%	-16.6%
Konzernergebnis	9'476	3'122	702	-679
Konzernbilanz (per 31. Dezember)				
Bilanzsumme	86'742	24'631	10'202	8'358
Umlaufvermögen	74'780	20'220	8'985	7'633
Anlagevermögen	11'962	4'411	1'217	725
Kurzfristiges Fremdkapital	34'108	14'049	4'464	3'427
Langfristiges Fremdkapital	1'649	1'273	405	300
Eigenkapital	50'985	9'310	5'333	4'631
Eigenkapitalquote	58.8%	37.8%	52.3%	55.4%
Geldflussrechnung				
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-859	4'397	1'572	-641
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-32'314	-3'511	-588	-385
- davon Investitionen in Sachanlagen	-4'947	-1'366	-536	-59
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	57'983	855	-	5'339
Mitarbeitende				
Anzahl Mitarbeiter (per 31. Dezember)	302	113	42	22

Technisches Glossar

Dünnsschicht-Solartechnologie

Bei der Dünnsschichttechnologie wird das Strom erzeugende Halbleitermaterial hauchdünn auf ein Trägermaterial aufgedampft. Die Dicke dieser photoreaktiven Schicht beträgt einige wenige μm (ein Tausendstel Millimeter). Als Trägermaterial dient in den meisten Fällen Glas, Stahl oder Kunststoff. Als Halbleitermaterial kann amorphes Silizium, amorphes Silizium mit einer zusätzlichen mikromorphen Schicht, oder Schichten welche Kupfer, Indium oder Selen enthalten (CIS, CIGS) sowie Cadmiumtellurid (CdTe) eingesetzt werden. Die verschiedenen Zellen unterscheiden sich hinsichtlich ihres Aufbaus, der Leistung und den Herstellungskosten.

EVA-Folie

EVA (Ethyl-Vinyl-Acetat) dient der Verbindung und Verkapselung der verschiedenen Schichten eines photovoltaischen Moduls. Während des Laminierprozesses wird die EVA-Folie unter Hitzeinwirkung und Vakuum zum Schmelzen gebracht. Dadurch wird ein Polymerisierungsprozess in Gang gesetzt, der den Verbund untrennbar miteinander verklebt.

Gebäudeintegrierte Solarsysteme

Systeme und Konzepte, bei denen das photovoltaische Element neben seiner üblichen Funktion der Stromerzeugung, auch die Funktion von Bauelementen übernimmt (Funktionsintegration). Bauelemente können Teile der Bauwerkhülle (Dachbedeckung, Fassadenbedeckung, Glasoberflächen), Beschattungselemente, architektonische Nebenelemente (Überdachungen, Balkongeländer, etc.) oder jedes andere, zur guten Funktionalität des Gebäudes notwendige architektonische Element sein.

Hybrid-Heizplattensystem

Die patentierte Hybridheizplatte der 3S Swiss Solar Systems AG basiert auf der Kombination von elektrischer Heizung und Ölheizung. Elektrische Heizelemente innerhalb der Heizplatte erhitzen das Wärmeträgeröl, welches die Wärme an die Heizplatte weiterleitet. Das Öl fließt dabei durch die Heizplatte. Dadurch sind prozessrelevante Temperaturunterschiede (hot bzw. cold spots) auf der Heizplattenoberfläche ausgeschlossen. Die Reproduzierbarkeit des Laminierprozesses ist jederzeit garantiert. Die Prozesstemperaturen können gezielt und kontrolliert an die von den prozessierten Materialen vorgegebene Grenze gefahren werden. Kürzere Prozesszeiten als bei herkömmlichen Heizplatten-Systemen sind dadurch möglich.

Kristalline Solartechnologie

Bei der kristallinen Solartechnologie bestehen die Solarzellen aus hochreinem, mono- oder polykristallinem Silizium. Ausgangsmaterial ist Quarzsand, der in großen Mengen verfügbar ist. Monokristalline Zellen bestehen aus nur einem grossen Kristall. Polykristalline Zellen hingegen aus vielen kleinen Kristallen. Der aufwendigere Herstellungsprozess von monokristallinen Zellen im Vergleich zu polykristallinen Zellen wird durch etwas höhere Wirkungsgrade kompensiert (16-18% zu 14-16%). Die kristalline Silizium-Technologie nahm 2008 einen Marktanteil von ca. 85% an den weltweit verkauften photovoltaischen Modulen ein.

Laminieren

Während des Laminierprozesses werden die verschiedenen Schichten eines Photovoltaik Moduls untrennbar miteinander verbunden. Glas, Zellen und die Rückwandfolie bzw. das Rückwandglas werden durch das Einkapselungsmaterial (meist EVA) unter Hitzeinwirkung und Druck zu einem Photovoltaik-Modul prozessiert.

Megawatt

Einheit der Leistung. 1 Megawatt = 1'000 Kilowatt oder 1'000'000 Watt.

Photovoltaik (PV)

Unter Photovoltaik versteht man die direkte Umwandlung von Strahlungsenergie, vornehmlich Sonnenenergie, in elektrische Energie. Dies geschieht aufgrund des physikalischen Photoeffekts völlig bewegungs-, geräusch- und emissionsfrei.

Soft-Touch-Lötprozess

Dieser spezielle Lötprozess von Somont schafft durch eine hoch entwickelte, computergesteuerte Temperaturführung sowie eine spezielle Antriebstechnik des Lötkopfes optimale und reproduzierbare Prozessbedingungen für das Löten von Solarzellen. Durch ein schonendes Handling vor-, während und nach dem Löten werden hervorragende Ergebnisse bei niedriger Bruchrate selbst bei dünnsten Zellen erzielt.

Solarenergie

Als Sonnenenergie oder Solarenergie bezeichnet man die von der Sonne erzeugte Energie, die als Strahlung zur Erde gelangt.

Solarmodul/Photovoltaikmodul

Mehrere Strings werden elektrisch zu einem Solarzellennetz verschaltet. Das Zellennetz wird wetter- und langzeitstabil zu einem Solarmodul laminiert. Die Kontakte werden über die Rückseite angeschlossen. Über Stecker wird das Modul elektrisch angeschlossen.

Solarzelle

Eine Solarzelle oder photovoltaische Zelle ist ein elektrisches Bauelement. Sie wandelt die im Licht (in der Regel Sonnenlicht) enthaltene Strahlungsenergie direkt in elektrische Energie um. Die Spannung einer Zelle ist ca. 0.5V. Der Strom hängt von der Fläche und vom Wirkungsgrad ab.

String-Lötautomat

Anlage, die Solarzellen mit Lötbandern vollautomatisch miteinander verbindet. Einen solchen Zellstrang nennt man String.

Stringen/Löten von Solarzellen

Prozess zur Verbindung der einzelnen Solarzellen bei der Produktion von Solarmodulen. Zur Verbindung werden Lötänder eingesetzt, die mit den Zellen unter Einwirkung von Temperatur verlötet werden.

String

In Reihe verschaltete Solarzellen.

Laminierstrasse

Maschine, die den Laminierprozess und den darauf folgenden Kühlprozess vereint. Diese Strasse dient dazu, die losen Schichten eines Solarmoduls langlebig zu verbinden.

Lichtgleichförmigkeit

Beschreibt die Verteilung der Lichtintensität auf der Messfläche.

Lichtstabilität

Beschreibt die Variation der Lichtintensität während eines Messblitzes.

Modultester

Anlage zur elektrischen Leistungsmessung von Solarmodulen.

Testen von Solarzellen und Solarmodulen

Bestimmen der elektrischen Kenndaten einer Solarzelle oder eines Solarmoduls.

Xenon-Blitz-Technologie

Blitz-Technologie die auf Xenon-Lampen basiert. Deren Lichtspektrum weist eine starke Übereinstimmung mit dem natürlichen Sonnenlicht auf.

Zelltester

Gerät zur Bestimmung der elektrischen Kenndaten einer Solarzelle.

Kontakt

3S Industries AG

Dr. Anja Knaus, Head of Corporate Communications
Telefon: +41 (0)32 391 11 36
Telefax: +41 (0)32 391 11 12
E-mail: aktie@3-s.ch
Website: www.3-s.ch

Den Geschäftsbericht der 3S Industries AG finden Sie auch im Internet: <http://www.3-s.ch/de/geschaeftsbericht-2008/>

Impressum

Herausgeberin	3S Industries AG, Lyss
Konzept/Design/Layout	High Fiber Design, Biel
Druck	mediaGroup le Roux, Erbach (D)
Titelbild und Seite 19	Getty Images
Fotos	Werner Tschan, Studio Ltd., Bern Albrecht Haag, Darmstadt (D)
Übersetzungen	The Business English Institut, Zürich Comtrans, Küsnacht

Konzerngesellschaften

3S Industries AG

Schachenweg 24
CH-3250 Lyss
Tel. +41 32 391 1111
Fax +41 32 391 1112
info@3-s.ch
www.3-s.ch

3S Swiss Solar Systems AG

Schachenweg 24
CH-3250 Lyss
Tel. +41 32 391 1111
Fax +41 32 391 1112
info@3-s.ch
www.3-s.ch

Somont GmbH

Im Brunnenfeld 8
D-79224 Umkirch
Tel. +49 7665 9809 7000
Fax +49 7665 9809 7999
info@somont.com
www.somont.com

Pasan SA

Rue Jaquet-Droz 8
CH-2000 Neuchâtel
Tel. +41 32 391 1600
Fax +41 32 391 1699
info@pasan.ch
www.pasan.ch

3S Industries USA Inc.

810 E 47th Street, Ste 106
Tucson, AZ 85713-5060
Tel. +1 520 623 7701
Fax +1 520 623 7706
info@3-s.com
www.3-s.com

Erklärung über zukunftsbezogene Aussagen

Dieser Geschäftsbericht enthält auf die Zukunft bezogene Aussagen über 3S Industries, die mit Unsicherheiten und Risiken behaftet sein können. Der Leser muss sich daher bewusst sein, dass solche Aussagen von den zukünftigen tatsächlichen Ereignissen abweichen können. Bei den zukunftsbezogenen Aussagen handelt es sich um Projektionen möglicher Entwicklungen. Sämtliche auf die Zukunft bezogenen Aussagen beruhen auf Daten, die 3S Industries zum Zeitpunkt der Erstellung des Geschäftsberichts vorlagen. 3S Industries übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsorientierte Aussagen in diesem Geschäftsbericht zu einem späteren Zeitpunkt aufgrund neuer Informationen, zukünftigen Ereignissen oder Ähnlichem zu aktualisieren.

Dieser Geschäftsbericht liegt auch in englischer Sprache vor.

Das Original in deutscher Sprache ist verbindlich.

© 3S Industries AG 2009



3S Industries AG

Schachenweg 24
CH-3250 Lyss

Telefon: +41 (0)32 391 1111
Telefax: +41 (0)32 391 1112

E-Mail: info@3-s.ch
www.3-s.ch